

# unisono

01  
2024

Schweizer Blasmusikverband | Association suisse des musiques | Associazione bandistica svizzera | Uniun svizra da musica



Schweizer Blasmusikverband  
Association suisse des musiques  
Associazione bandistica svizzera  
Uniun svizra da musica



Die Harmoniemusik Triesenberg aus dem Fürstentum Liechtenstein sucht ab Sommer 2024 eine/n

## Dirigentin / Dirigenten

Unser Verein besteht aus 55 motivierten Musikantinnen und Musikanten und wir spielen in Harmoniebesetzung in der 2. Stärkeklasse.

Vor unserem Jahreskonzert üben wir ein abwechslungsreiches und forderndes Programm in Doppelproben, jeweils dienstags und donnerstags, ein. Unter dem Jahr kann dies nach Absprache, je nach Programm oder Teilnahme an Wettbewerben variieren (eine oder zwei Proben pro Woche).

Als Höhepunkt des Jahres findet jeweils unser Jahreskonzert traditionell im Herbst (Mitte November) statt, ansonsten umrahmen wir unter anderem Feiertage, Anlässe der Gemeinde, nehmen am alljährlichen Verbandsmusikfest in Liechtenstein teil und stellen uns auch immer wieder Wettbewerben.

Sind Sie neugierig und wollen Sie mit uns neue musikalische Herausforderungen bestreiten, dann lassen Sie uns Ihre Bewerbung bis am 29. März 2024 zukommen:

Harmoniemusik Triesenberg  
Postfach 1051, FL-9497 Triesenberg  
Fürstentum Liechtenstein  
[www.hmtbg.li](http://www.hmtbg.li)

FELDMUSIK GROSSWANGEN

**WIR SUCHEN:  
DIRIGENT:IN**

ab September 2024



### DU BIST...

- ... musikalisch versiert und besitzt eine Dirigentenausbildung
- ... unsere musikalische Leitung und arbeitest in der MuKo mit
- ... ein Teamplayer mit pädagogischem Feingefühl
- ... eine kreative Persönlichkeit

### WIR SIND...

- ... ein Blasorchester in der 1. Stärkeklasse
- ... 80 topmotiverte Musikant:innen
- ... tief verankert im Dorfleben und proben DI/FR
- ... zeitgemäss und bieten faire Anstellungsbedingungen

### MOTIVIERT?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung bis 20. März an:

[praesident@feldmusikgrosswangen.ch](mailto:praesident@feldmusikgrosswangen.ch)

Bei Fragen steht dir Bernhard Hodel (079 320 58 52) gerne zur Verfügung.

[www.feldmusikgrosswangen.ch](http://www.feldmusikgrosswangen.ch)

## Dirigentin/Dirigent gesucht!



Die Musikgesellschaft St. Gallen Ost sucht per Mai 2024 eine/n Dirigentin/Dirigenten.

Wir sind ein kleiner, aber feiner Musikverein im Osten der Stadt St. Gallen. Wir spielen in der 3. Stärkeklasse in Harmoniebesetzung und zählen 22 Mitglieder. Kameradschaft und Geselligkeit werden bei uns grossgeschrieben.

Musikalisch haben wir uns zum Ziel gesetzt, ein Repertoire zu spielen, welches ein breites Publikum anspricht und für die Musikantinnen/Musikanten eine Herausforderung darstellt.

Die Proben finden jeweils am Mittwoch statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Kontakt: Martin Hälg, Präsident, Langgasse 5a, 9008 St. Gallen  
E-Mail: [praesident@ostmusik.ch](mailto:praesident@ostmusik.ch)  
Mehr Infos: [www.ostmusik.ch](http://www.ostmusik.ch)



## Musikverein Sissach

35 motivierte Aktivmitglieder suchen per 1. August 2024

## eine/n Dirigentin oder Dirigenten

Wir spielen in Harmoniebesetzung in der 2. Stärkeklasse. Unser Probetag ist der Mittwoch und die Jahreshighlights sind kantonale und eidgenössische Wettbewerbe sowie ein Konzertprojekt pro Halbjahr.

**Du hast...** eine fundierte musikalische Ausbildung, Erfahrung in der Blasorchesterdirektion sowie gute Literaturkenntnisse.

**Du bist...** kreativ, verankert in der CH-Blasmusikszene, motivierend und zuverlässig.

**Interessiert? Infos und Bewerbung bis 1.3.2024:**

Doris Kron, Im Hinterstück 13, 4107 Ettingen, 079 582 04 76

[dirigent@mv-sissach.ch](mailto:dirigent@mv-sissach.ch)

[www.mv-sissach.ch](http://www.mv-sissach.ch)

## Der Musikverein Beringen & Neuhausen am Rheinflal



sucht per April 2024 oder nach Vereinbarung eine/n

## Dirigenten / Dirigentin

Wir sind ein kleiner aber motivierter Musikverein und spielen vorwiegend und gerne Unterhaltungsmusik. Unsere Proben finden am Donnerstagabend, Zusatzproben am Montag statt. Wir nehmen neben traditionellen Anlässen regelmässig an Musiktagen/-festen in der Sparte Unterhaltungsmusik teil.

Nach erfolgreicher Zusammenarbeit mit unserem Dirigenten, suchen wir dich als unsere neue musikalische Leitung, die uns mit Kompetenz, Kameradschaft und Motivation zu weiteren musikalischen Erlebnissen und Erfolgen führt.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung mit CV und Foto bis 20. Februar 2024 an unseren Präsidenten: Oskar Christian Brütsch, Ebringerstrasse 129, 8240 Thayngen, Tel. 052 624 50 58, [ob58@shinternet.ch](mailto:ob58@shinternet.ch), [www.mvbn.ch](http://www.mvbn.ch).



# Kurs auf 2026

Cap sur 2026

Rotta per il 2026

**Luana Menoud-Baldi**

Verbandspräsidentin SBV

Présidente de l'ASM

Presidente dell'ABS

**L**iebe Leserin,  
lieber Leser

Unser Einsatz für die Schweizer Blasmusik ist insofern bemerkenswert, als er sehr zukunftsorientiert und dennoch der Tradition verpflichtet ist.

Gleiches gilt für das nächste Eidgenössische Musikfest 2026 (EFM26) – das grösste Musiktreffen in Europa. Ich werde dieses Fest vor allem als Bestätigung unseres Engagements erleben, unsere Szene zu modernisieren und bekannter zu machen.

Schaffen wir es, diese komplexe Herausforderung zu bewältigen? Die Verbandsleitung allein sicher nicht – auch wenn sie mit ihren Kommissionen und der Geschäftsstelle seit 2020 hart daran arbeitet.

Jeder Musikant, jede Dirigentin, jedes Vorstands- und Musikkommissionsmitglied muss sich bewusst sein, dass die Blasmusikbewegung an ihrem Engagement, ihren Aktivitäten und Fähigkeiten gemessen wird – sei es musikalisch, sozial oder vereinsbezogen – und daran, wie wir unsere Leidenschaft ausdrücken. Das ist die wahre Herausforderung.

Ich war nie eine Freundin von Neujahrsvorsätzen. Sie werden selten eingehalten. Lieber schaue ich zurück, denke nach und blicke voller Hoff-

**C**hère lectrice,  
cher lecteur,

Notre engagement pour la musique à vent et pour l'Association suisse des musiques a ceci de remarquable qu'il incarne une irrésistible volonté de se projeter dans l'avenir tout en maintenant nos racines et nos traditions.

A l'image de la prochaine Fête Fédérale de Musique, en 2026. Le plus grand rassemblement musical d'Europe, certes. Mais que je vivrai avant tout comme la consécration de nos efforts en matière de renouvellement et de notoriété de notre milieu.

Parviendrons-nous à relever ce défi dans son entier? La direction seule, sûrement pas. Même si elle y travaille d'arrache-pied avec ses commissions et son secrétariat permanent depuis 2020.

Chaque musicienne, musicien, directrice, directeur, membre de comité et de commission de musique de Suisse doit prendre conscience que le rayonnement de notre mouvement se mesure à l'aune de nos démarches, activités ou compétences – musicales, sociales ou associatives – et de l'expression même de notre passion. Tel est le vrai défi.

Je n'ai jamais adhéré au principe moralisateur des bonnes résolutions de début d'année. Elles restent

**C**ara lettrice,  
caro lettore,

di notevole, il nostro impegno per la musica bandistica e per l'Associazione bandistica svizzera ha questo: incarna un'irresistibile volontà di proiettarsi nel futuro pur mantenendo le nostre radici e le nostre tradizioni.

Come la prossima Festa Federale della Musica, nel 2026. Il più grande raduno musicale d'Europa, certo. Ma che vivrò, soprattutto, come la consacrazione dei nostri sforzi in materia di rinnovamento e di notorietà della nostra scena.

Riusciremo ad affrontare questa sfida nella sua interezza? Sicuramente, la direzione non può farlo da sola. Anche se lavora duramente, con le sue commissioni e il suo segretariato, dal 2020.

In Svizzera ogni musicante, direttrice, direttore, membro di un comitato o di una commissione di musica deve rendersi conto che il raggio di influenza del nostro movimento si misura in base alle nostre iniziative, attività o competenze – musicali, sociali o associative – e all'espressione stessa della nostra passione. Questa è la vera sfida.

Non ho mai aderito al principio moralizzatore dei buoni propositi di inizio anno. Il più delle volte rimangono lettera morta. Preferisco dedicarmi a

nung, Energie und Mut in die Zukunft. Mir ist bewusst, dass das Leben jeden Tag neu gestaltet wird und das Selbstvertrauen dabei eine zentrale Rolle spielt.

Sich Ziele zu setzen ist dennoch eine gute Idee. Man muss sie aber mit Bedacht wählen: Sind sie zu hochgesteckt, sorgen sie für grossen Frust. Ich bevorzuge daher Herausforderungen, die an die eigenen Fähigkeiten und an die Leidenschaft appellieren – so wie die SBV-Projekte der nächsten zwei Jahre: die Wiedererkennung und das Image unserer Amateurszene zu festigen und die musikalischen sowie sozialen Kompetenzen der Schweizer Amateur-Kulturszene zu fördern.

In diesem Sinne wird das EMF26 auf der Basis der neuen Koordination zwischen dem Organisationskomitee, der Verbandsleitung und der SBV-Musikkommission organisiert. Auch andere Bereiche nehmen Form an, etwa die Zusammenarbeit mit der SRG SSR und der nationalen Plattform «IAF» von Jean-Marc Richard, die neuen Ausbildungskonzepte, die neue Finanzstruktur unseres Dachverbandes oder die Konsolidierung unserer Geschäftsstelle.

Jeder von uns hat eine Rolle, eine Aufgabe und eine Verantwortung, um die Blasmusikwelt 2026 zu einem künstlerischen und geselligen Höhepunkt zu führen. Seien wir uns dessen bewusst.

Die Blasmusik sollte als Juwel in unserem Alltag wahrgenommen und die Arbeit derer, die sie lebendig machen, gebührend gewürdigt werden.

Es liegt an uns, liebe Musikfreunde, überzeugt an uns selbst und unsere Musik zu glauben und sie weiterhin erklingen zu lassen.

Es lebe die Blasmusik!

la plupart du temps lettre morte. Je préfère me livrer à une rétrospective, réfléchir et me tourner vers l'avenir – avec espoir, énergie et courage –, consciente que la vie se construit jour après jour et que la confiance en soi joue ici un rôle-clé.

Fixer des objectifs n'en reste pas moins de bon aloi. Mais avec prudence. Car, trop ambitieux, ils peuvent générer une frustration d'autant plus grande. Je privilégie ainsi les défis qui font appel à ses propres facultés et à la passion. A l'image des projets de l'ASM pour les deux prochaines années: affermir la reconnaissance et l'image de notre milieu amateur et faire évoluer les compétences musicales et sociales du monde culturel amateur suisse.

C'est dans cet esprit que la FFM26 sera mise sur pied, sur la base d'une coordination inédite entre le comité d'organisation, la direction et la commission de musique de l'ASM. Ou que prendront forme le projet en collaboration avec SRG SSR et la plateforme nationale (IAF) de Jean-Marc Richard, les nouveaux concepts de formation, la nouvelle structure financière de notre association faitière et la consolidation de notre secrétariat permanent.

Chacun de nous a un rôle, une mission, une responsabilité dans la partie qu'il joue pour amener le monde de la musique à vent à une apothéose artistique et sociale en 2026. Soyons-en conscients.

La musique à vent doit être perçue comme un joyau de notre quotidien et le travail de celles et ceux qui la rendent vivante reconnu à sa juste valeur.

A nous, amis musiciennes et musiciens, d'en être convaincus, de croire en nous et en notre musique, et de continuer à la faire retentir.

Vive la musique à vent!

una retrospettiva, riflettere e guardare al futuro con speranza, energia e coraggio, consapevole che la vita si costruisce giorno dopo giorno e che la fiducia in sé stessi gioca un ruolo chiave.

Fissare degli obiettivi non è meno importante. Bisogna farlo con cautela, però, perché degli obiettivi troppo ambiziosi possono generare una frustrazione altrettanto grande. Dò quindi la mia preferenza a sfide che fanno appello alle facoltà e alla passione di ognuno. Come i progetti dell'ABS per i prossimi due anni: rafforzare il riconoscimento e l'immagine della nostra scena amatoriale e far evolvere le competenze musicali e sociali del mondo culturale amatoriale svizzero.

È con questo spirito che la FFM26 sarà organizzata, sulla base di un coordinamento senza precedenti tra il comitato organizzatore, la direzione e la commissione di musica dell'ABS. O anche che prenderanno forma il progetto in collaborazione con SRG SSR e la piattaforma nazionale (IAF) di Jean-Marc Richard, i nuovi concetti di formazione, la nuova struttura finanziaria della nostra associazione mantello e il consolidamento del nostro segretariato.

Ognuno di noi ha un ruolo, una missione, una responsabilità nella partita che gioca per portare il mondo della musica bandistica a un'apoteosi artistica e sociale nel 2026. Siamone consapevoli.

La musica bandistica va percepita come un gioiello della nostra quotidianità, e il lavoro di chi la rende viva deve essere riconosciuto per il suo giusto valore.

Spetta a noi, amiche e amici musicanti, esserne convinti, credere in noi stessi e nella nostra musica e continuare a farla risuonare.

Viva la musica bandistica!



**Die Highlights des Blasmusikjahrs 2024 im Überblick.**

**Aperçu** des moments forts de la saison musicale 2024.

**Panoramica** dei grandi momenti dell'anno bandistico 2024

**Best Practice** in Oberburg: Dort gibt es das Schulfach «Brass Band» und ein ganzes Ausbildungssystem dazu.

**Best Practice** à Oberburg, où le brass band devient une matière scolaire soutenue par un système de formation.

**Best Practice** a Oberburg: qui esiste la materia scolastica «brass band» e un intero sistema di formazione.



**Ergebnisse des Evaluationsberichts zur Wirksamkeit des Programms «Jugend und Musik»**

**Résultats** du rapport d'évaluation sur l'efficacité du programme «Jeunesse et Musique»

**I risultati** del rapporto di valutazione sull'efficacia del programma «Gioventù e musica»



© Andreas Busslinger

**Titelbild** Das Blasmusikjahr 2024 steht im Zeichen zahlreicher Kantonalen Musikfeste.

**Photo de couverture** La saison musicale 2024 sera placée sous le signe de nombreuses fêtes cantonales.

**Foto di copertina** L'anno bandistico 2024 sarà all'insegna di numerose Feste della musica cantonali.

---

3	<b>OUVERTURE</b> Kurs auf 2026 Cap sur 2026 Rotta per il 2026
<hr/>	
12	<b>ANDANTE</b> Crans-Montana in den Startlöchern Crans-Montana dans les starting-blocks
14	Neues musikalisches Erlebnis Expérience musicale inédite
16	Menschen ein (musikalisches) Zuhause bieten
17	Avenches Tattoo feiert ein Vierteljahrhundert Avenches Tattoo fête son quart de siècle
18	Endspurt der Gasterländer Blasmusikanten
19	La scommessa è vinta!
<hr/>	
21	<b>3-3</b>
<hr/>	
30	<b>GIOCOSO</b>
31	DV des SJMV im Hallenstadion AD de l'ASMJ au Hallenstadion Mit der WJMF-Festivalband auftreten Se produire avec l'ensemble du festival WJMF
<hr/>	
35	<b>MAESTRO</b>
<hr/>	
38	<b>INTERMEZZO</b> Veteranentagung in Grünenmatt
39	DV AMV: Musik als Bindeglied
40	Jura: records à la pelle
41	Prodigieux!
42	«Groove!»: Singspiel von Mario Bürki
43	«Brass Insieme» – eine Herzensangelegenheit!
44	BKMV-Kurs: Music for You(th)
<hr/>	
45	<b>PIZZICATO</b> Majesticks Drum Corps à Edimbourg
<hr/>	
46	<b>FINALE</b> Er war ein bedeutender musikalischer Erneuerer Il a incarné le renouveau musical Un significativo innovatore musicale

# Riche année musicale

Reichhaltiges Musikjahr

Ricco anno musicale

Régis Gobet

**D**ie Musikagenda 2024 kündigt nicht weniger als neun «Kantonale» an und dazu das 2. Innerschweizer Musikfest. Nicht zu vergessen die Tattoos – Basel und Avenches, aber auch Edinburgh, an dem die Schweiz erneut vertreten sein wird – und die Jugendlager, aber auch die traditionellen Solisten- und Brassband-Wettbewerbe. Ausserdem werden in diesem Jahr zwei Schweizer Formationen in der europäischen Brassband-szene vertreten sein. ↘

**L**'agenda musical 2024 annonce pas moins de neuf «Cantonaux», auxquelles s'ajoute la fête des musiques de Suisse centrale. Sans oublier les tattoos – Bâle et Avenches, mais aussi celui d'Edimbourg, où la Suisse sera représentée –, ainsi que les camps de jeunes, mais aussi les traditionnels concours de solistes et de brass band. Avec cette année en prime deux formations suisses présentes sur la scène du brass band européen. ↘

**L**'agenda musicale 2024 riporta non meno di nove «Cantionali», alle quali si aggiunge la Festa della musica della Svizzera centrale. Senza dimenticare i tattoo – Basilea e Avenches, ma anche quello di Edimburgo, dove la Svizzera sarà rappresentata – così come i campi giovanili, ma anche i tradizionali concorsi solistici e di brass band. E quest'anno c'è anche un bonus: due formazioni svizzere presenti sulla scena europea delle brass band. ↘

Für 2024 sind neun kantonale Feste geplant.

Neuf fêtes cantonales sont prévues en 2024.

Nel 2024 sono previste nove Feste cantonali.





Das Symphonische Blasorchester Schweizer Armeespiel wird in Faido ein Galakonzert geben.  
 L'Orchestre symphonique à vents de la Fanfare d'armée suisse donnera un concert de gala à Faido.  
 L'Orchestra sinfonica della Fanfara dell'esercito svizzero terrà un concerto di gala a Faido.

↘ Das Jahr 2024 wird reichhaltig! Zwei Jahre vor dem nächsten Eidgenössischen Musikfest in Interlaken werden sich in Bern, Jura, Genf, Graubünden, Solothurn, St. Gallen, Tessin, Wallis und Zürich die jeweiligen Musikvereine am «Kantonalen» treffen. Hinzu kommt das Innerschweizer Musikfest.

### Musikalischer Juni

Die Südschweiz wird den Auftakt machen: Vom 17. bis 20. Mai findet in Faido das Tessiner Kantonale Musikfest statt. Am Samstag, 18. Mai steht unter anderem das Galakonzert des Symphonischen Blasorchesters Schweizer Armeespiel auf dem Programm.

Danach folgt der überaus musikalische Juni. In Carouge startet am Samstag, 8. Juni das erste Kantonale Musikfest, jenes von Genf. Das Wochenende vom 8. und 9. Juni ist auch das Wochenende des Bündner Kantonalen in Klosters, zu dem über 60 Vereine angemeldet sind. Am selben Datum empfängt Crans-Montana 77 Musikkorps am Kantonalen Musikfest Wallis. Das Chorkonzert zur Eröffnung wird eine Premiere sein.

### Cory Band im Jura

Die Serie wird in Mels fortgesetzt, wo vom 14. bis 16. Juni das St. Galler Kantonale Musikfest stattfindet. Die Organisatoren erwarten 3500 Mu-

↘ La saison 2024 sera des plus riches. A deux ans de la prochaine Fête Fédérale de Musique d'Interlaken, Berne, le Jura, Genève, les Grisons, Soleure, Saint-Gall, le Tessin, le Valais et Zurich verront leurs sociétés de musiques respectives se réunir lors de l'échéance cantonale. S'y ajoutera la fête des musiques de Suisse centrale.

### Juin musical

Le Sud du pays ouvrira les feux avec la fête cantonale des musiques tessinoises, du 17 au 20 mai, à Faido. Au programme, le samedi 18 mai, un concert de gala de l'Orchestre symphonique à vents de la Fanfare d'armée suisse.

Ensuite, le mois de juin sera musical ou ne sera pas. Le samedi 8, Carouge accueillera ainsi la première fête cantonale du mois, celle de Genève. Le week-end des 8 et 9 juin sera également celui de la «Cantonale» aux Grisons, à Klosters, où plus de 60 sociétés sont inscrites. Aux mêmes dates, Crans-Montana verra déferler 77 formations pour la 27<sup>e</sup> Fête Cantonale des Musiques Valaisannes. Inédit à cette occasion: un concert choral en ouverture.

### Cory Band dans le Jura

La série continuera à Mels, où se déroulera la fête cantonale saint-galloise, du 14 au 16 juin. Les organisateurs y attendent 3500 musiciennes et mu-

↘ La stagione 2024 sarà delle più ricche. A due anni dalla prossima Festa Federale della Musica di Interlaken, Berna, Giura, Ginevra, Grigioni, Soletta, San Gallo, Ticino, Vallese e Zurigo vedranno le rispettive società bandistiche riunirsi in occasione della scadenza cantonale. A queste si aggiungerà la Festa della musica della Svizzera centrale.

### Giugno musicale

Sarà il Sud del paese ad aprire le danze: il primo appuntamento in agenda è infatti la Festa cantonale delle bande ticinesi, dal 17 al 20 maggio, che si svolgerà a Faido. Il momento forte del programma, sabato 18 maggio, è costituito da un concerto di gala della prestigiosa Orchestra sinfonica di fiati della Fanfara dell'esercito svizzero.

Seguirà il mese di giugno, che sarà totalmente musicale. Sabato 8, Carouge accoglierà infatti la prima Festa cantonale del mese, quella di Ginevra. Il fine settimana di 8 e 9 giugno sarà anche quello della «Cantonale» dei Grigioni, a Klosters, alla quale sono iscritte più di 60 società.

Nelle stesse date, Crans-Montana accoglierà 77 formazioni per la 27<sup>a</sup> Festa cantonale delle bande vallesane. Questa occasione vedrà un evento inedito: un concerto corale in apertura. ↘

↘ sikantinnen und Musikanten. Am selben Wochenende steigt in Alle das 41. Jurassische Musikfest. Während die Veranstaltung offiziell am 14. Juni beginnt, veranstaltet das Dorf Ajoulot am 8. Juni ein Galakonzert der Cory Band. Die berühmte walisische Brass Band muss man nicht mehr vorstellen.

Der Bernische Kantonal-Musikverband führt sein «Kantonales» – das 25ste – an zwei Wochenenden durch, nämlich vom 14. bis 16. und vom 21. bis 23. Juni in Herzogenbuchsee. Anfang Januar waren über 120 Vereine angemeldet. Das Organisationskomitee verspricht neben hervorragenden Wettkampfbedingungen auch ein geselliges Fest.

#### Jazz Night in Baar

Mit einem Kantonalfest vergleichbar, ohne wirklich eines zu sein, ist das Innerschweizer Musikfest. Es ↘

↘ siciens. Le même week-end, Alle accueillera la 41<sup>e</sup> Fête Jurassienne de Musique. Si la manifestation débutera officiellement le 14, le village ajoulot organisera, le 8 juin, un concert de gala de Cory Band, célébrissime brass band gallois qu'on ne présente plus.

L'Association cantonale bernoise de musique a quant à elle réparti sa fête cantonale – la 25<sup>e</sup> du nom – sur deux week-ends, à savoir du 14 au 16, puis du 21 au 23 juin. Elle se déroulera à Herzogenbuchsee. Début janvier, plus de 120 sociétés y étaient inscrites. Le comité d'organisation promet, outre d'excellentes conditions de concours, une manifestation des plus conviviales.

#### Soirée jazz à Baar

Comparable à une fête cantonale sans vraiment en être une, la fête des musiques de Suisse centrale, placée sous l'égide des associations canto- ↘

#### ↘ Cory Band nel Giura

La serie continuerà a Mels, dove si svolgerà la Festa cantonale sangaliese, dal 14 al 16 giugno. Gli organizzatori attendono 3500 musicanti. Lo stesso fine settimana, Alle ospiterà la 41<sup>a</sup> Festa giurassiana della musica. Se la manifestazione inizierà ufficialmente il 14, già l'8 giugno il paese dell'Ajoie organizzerà un concerto di gala della Cory Band, la celeberrima brass band gallese che non è più necessario presentare.

La Federazione bandistica bernese ha ripartito la sua Festa cantonale – la 25<sup>a</sup> di questo nome – su due fine settimana, vale a dire dal 14 al 16, e ancora dal 21 al 23 giugno. Si svolgerà a Herzogenbuchsee e all'inizio di gennaio vi si erano iscritte più di 120 società. Il comitato organizzatore promette, oltre a ottime condizioni di concorso, una manifestazione tra le più conviviali.

#### Serata jazz a Baar

Paragonabile a una Festa cantonale senza davvero esserlo, la Festa della musica della Svizzera centrale, sotto l'egida delle federazioni cantonali di Uri, Svitto, Untervaldo e Zugo, si terrà in parallelo al secondo fine settimana della Cantonale bernese, vale a dire dal 21 al 23 giugno. È nella città zughese di Baar che convergeranno le società delle quattro federazioni interessate. Da segnalare, venerdì 21, un concerto di gala della Swiss Army Big Band.

Il quarto fine settimana di giugno (21–23) sembra essere particolarmente apprezzato, poiché durante questi tre giorni anche Urdorf e Schlieren (due comuni vicini) ospiteranno quasi 100 società bandistiche, ↘



Das NJBO plant eine Konzerttournee durch die ganze Schweiz.

L'HNJ prévoit une tournée de concerts dans toute la Suisse.

La BNG prevede un tour di concerti in tutta la Svizzera.



↳ steht unter der Schirmherrschaft der Kantonalverbände von Unterwalden, Uri, Schwyz und Zug und findet parallel zum zweiten Wochenende des Berner Kantonalen statt, das heisst vom 21. bis 23. Juni. In der Zuger Stadt Baar werden die Gesellschaften der vier beteiligten Verbände auflaufen. Am Freitag, 21. Juni findet ein Galakonzert der Swiss Army Big Band statt.

Das vierte Wochenende im Juni (21.–23.) scheint besonders beliebt zu sein – an diesen drei Tagen werden auch Urdorf und Schlieren (zwei Nachbargemeinden), anlässlich des 31. Zürcher Kantonalmusikfests fast 100 Musikvereine beherbergen.

Als letztes «Kantonales» steht das Solothurner Kantonalmusikfest auf dem Programm, das vom 28. bis 30. Juni in Mümliswil stattfindet. Nicht weniger als 60 Vereine haben sich angemeldet, darunter sechs Ausserkantonale. Am Freitag, 28. wird die Multiinstrumentalband Fäaschtbänkler ein Konzert geben, das zweifellos eine sehr festliche Stimmung verspricht.

### Die Jugendlichen konzertieren in der ganzen Schweiz

Nach den kantonalen Festen finden im Sommer die traditionellen Musikwochen für junge Talente statt. Den Anfang macht Huttwil (BE) vom 6. bis 13. Juli mit dem 49. Sommerkurs der Nationalen Jugend Brass Band (NJBB). Wie üblich werden die Teilnehmenden in zwei Bands aufgeteilt. Die A-Band wird dieses Jahr vom Franzosen Florent Didier und die B-Formation von Véronique Gyger-Pitteloud – derzeit Leiterin der Brass Band Berner Oberland – dirigiert werden.

Die beiden Bands werden am 10. Juli in Huttwil einen ersten gemeinsamen Auftritt haben und das Abschlusskonzert am 13. Juli in Cugy (FR) geben. Dazwischen tritt die A-Band am 12. Juli in Risch-Rotkreuz (ZG) auf, die B-Band am 11. Juli in Frenkendorf (BL) und am 12. Juli in Jonen (AG).



Das Basel Tattoo kündigt erneut ein grossartiges Spektakel an.

**Le Basel Tattoo** annonce une fois encore un spectacle grandiose.

**Il Basel Tattoo** annuncia una volta di più uno spettacolo grandioso.

↳ nales d'Unterwald, Uri, Schwyz et Zoug, se tiendra en parallèle au deuxième week-end de la Cantonale bernoise, à savoir du 21 au 23 juin. C'est vers la ville zougnoise de Baar que convergeront les sociétés des quatre associations concernées. A noter, le vendredi 21, un concert de gala du Swiss Army Big Band.

Ce quatrième week-end de juin (21–23) semble particulièrement prisé, puisque c'est également durant ces trois jours qu'Urdorf et Schlieren (deux communes voisines) accueilleront près de 100 sociétés de musique, à l'occasion de la 31<sup>e</sup> Fête cantonale des musiques zurichoises.

Dernière «Cantonale» au programme, celle de Soleure, qui se déroulera du 28 au 30 juin à Mümliswil. Pas moins de 60 sociétés inscrites, dont six extérieures au canton. Le vendredi 28, le groupe de multi-instrumentistes Fäaschtbänkler donnera un concert qui promet à n'en pas douter une ambiance des plus festives.

### Les jeunes en concert dans toute la Suisse

Une fois les fêtes cantonales passées, l'été fera place aux traditionnelles semaines musicales réservées aux jeunes talents. Avec tout d'abord, du 6 au 13 juillet, à Huttwil (BE), le 49<sup>e</sup> camp du Brass Band National des Jeunes (BBNJ) de Suisse. Comme d'habitude, les participants seront répartis en deux brass bands, dirigés cette année par le ↳

↳ in occasione della 31<sup>a</sup> Festa cantonale della musica zurighese.

L'ultima «Cantonale» in programma è quella di Soletta, che si svolgerà dal 28 al 30 giugno a Mümliswil. Sono non meno di 60 le società registrate, di cui sei esterne al cantone. Venerdì 28, il gruppo di polistrumentisti Fäaschtbänkler terrà un concerto che promette senza ombra di dubbio un'atmosfera delle più festose.

### Giovani in concerto in tutta la Svizzera

Una volta terminate le Feste cantonali, l'estate lascerà il posto alle tradizionali settimane musicali riservate ai giovani talenti. Con anzitutto, dal 6 al 13 luglio a Huttwil (BE), il 49<sup>o</sup> campo della Brass Band Nazionale Giovanile (BBNG) della Svizzera. Come di consueto, i partecipanti saranno divisi in due formazioni, quest'anno dirette dal francese Florent Didier (ensemble A) e da Véronique Gyger-Pitteloud, attualmente a capo della Brass Band Berner Oberland (formazione B).

Le due bande daranno una prima performance in comune il 10 luglio a Huttwil, alla quale seguirà il concerto finale il 13 luglio, a Cugy (FR). Tra i due appuntamenti, la formazione A si esibirà a Risch-Rotkreuz (ZG) il 12 luglio e ↳



Wer wird Nachfolger von Baptiste Varone bei den «SOLO-Finals»?

Qui succédera à Baptiste Varone lors des «SOLO-Finals»?

Chi succederà a Baptiste Varone in occasione delle «SOLO-Finals»?

Die Musikerinnen und Musiker des Nationalen Jugendblasorchesters (NJBO) treffen sich vom 14. bis 21. Juli in Interlaken. Die musikalische Leitung liegt in diesem Jahr bei Stefan Roth. Auch das NJBO plant eine Konzerttournee durch die Schweiz, unter anderem in Rorschach (SG) am 19. Juli, in Cham (ZG) am 20. Juli und in Freiburg am 21. Juli. Am 20. Oktober wird das Orchester ein zusätzliches Konzert im Casino Bern spielen.

### Tattoos in Basel, Edinburgh und Avenches

Wie jedes Jahr - dieses Mal vom 19. bis 27. Juli - wird das Basel Tattoo in der historischen Kulisse der Kaserne Basel stattfinden. Die Organisatoren versprechen ein «sensationelles Spektakel mit den besten Dudelsack-, Blas- und Volkstanzformationen».

Das Avenches Tattoo findet vom 29. bis 31. August statt, wie im letzten Jahr im Schweizer Nationalgestüt in Avenches. Das Festival wird sein 25-jähriges Bestehen feiern. Mit dabei sind hochkarätige Musiker aus Finnland, Grossbritannien, Frank-

Fränçais Florent Didier pour l'ensemble A, et Véronique Gyger-Pitteloud – actuellement à la tête du Brass Band Berner Oberland – pour la formation B.

Les deux ensembles donneront une première prestation en commun le 10 juillet à Huttwil, puis le concert final le 13 juillet à Cugy (FR). Entre deux, la formation A se produira à Risch-Rotkreuz (ZG) le 12 juillet, et l'ensemble B à Frenkendorf (BL) le 11 juillet, ainsi qu'à Jonen (AG) le 12 juillet.

Les membres de l'Harmonie Nationale des Jeunes (HNJ) se retrouveront quant à eux du 14 au 21 juillet à Interlaken. La direction musicale en sera confiée à Stefan Roth. L'HNJ prévoit elle aussi une tournée de concerts dans tout le pays, plus précisément à Rorschach (SG) le 19 juillet, à Cham (ZG) le 20 juillet, et à Fribourg le 21 juillet. Elle donnera un concert supplémentaire au Casino de Berne le 20 octobre.

### Tattoos de Bâle, Edimbourg et Avenches

Comme chaque année – cette fois du 19 au 27 juillet –, le Basel Tattoo prendra ses quartiers dans le décor historique de la Caserne de Bâle. Les organisateurs promettent un «spectacle sensationnel, animé par les meilleures formations de cornemuses, d'instruments à vent et de danses folkloriques».

Avenches Tattoo aura quant à lui lieu du 29 au 31 août, comme l'année dernière au Haras national suisse d'Avenches. Le festival fêtera alors son 25<sup>e</sup> anniversaire. Avec à la clé des formations de premier plan en provenance de Finlande, Grande-Bretagne, France et outre-mer. Et l'Orchestre de représentation de la Fanfare d'armée suisse.

Au chapitre des tattoos, précisons encore que la Suisse sera, en août, représentée au Royal Edinburgh Military Tattoo par Majesticks Drum Corps.

### Qui pour succéder à Baptiste Varone?

Enfin, les concours ne manqueront pas non plus en 2024. A commencer, les 23 et 24 mars, par le Concours Natio-

l'ensemble B a Frenkendorf (BL) l'11 juillet, nonché a Jonen (AG) il 12 luglio.

Le e i musicanti della Banda Nazionale Giovanile (BNG) si riuniranno dal 14 al 21 luglio a Interlaken. Quest'anno la direzione musicale sarà affidata a Stefan Roth. Anche la BNG prevede un tour di concerti in tutto il paese, più precisamente a Rorschach (SG) il 19 luglio, a Cham (ZG) il 20 luglio e a Friburgo il 21 luglio. Darà inoltre un concerto supplementare al Casinò di Berna il 20 ottobre.

### Tattoo di Basilea, Edimburgo e Avenches

Come ogni anno – questa volta dal 19 al 27 luglio – il Basel Tattoo prenderà quartiere nello scenario storico della Caserma di Basilea. Gli organizzatori promettono uno «spettacolo sensazionale, animato dalle migliori formazioni di cornamuse, strumenti a fiato e danze folcloristiche».

L'Avenches Tattoo si svolgerà invece dal 29 al 31 agosto, come l'anno scorso, presso l'Istituto nazionale svizzero di allevamento equino di Avenches. In questa occasione, il festival festeggerà il suo 25<sup>o</sup> anniversario, e offrirà in particolare corsi di formazione di primo piano provenienti da Finlandia, Gran Bretagna, Francia e oltreoceano. Nonché l'Orchestra di rappresentanza della Fanfara dell'esercito svizzero.

Per quanto riguarda il capitolo tattoo, precisiamo ancora che, nel mese di agosto, la Svizzera sarà rappresentata al Royal Edinburgh Military Tattoo dal Majesticks Drum Corps.

### Chi succederà a Baptiste Varone?

Infine, anche nel 2024 non mancheranno i concorsi. Cominciando, il 23 e 24 marzo, dal Concorso Nazionale di Solisti e Quartetti (CNSQ) al Südpol di Lucerna-Kriens, al quale sono iscritti quasi 250 candidati tra ottoni e percussioni.

Sempre per quanto riguarda i solisti, le «SOLO-Finals»

↘ reich und Übersee sowie das Repräsentationsorchester Schweizer Armeespiel.

Das Majesticks Drum Corps vertritt die Schweiz im August am Royal Edinburgh Military Tattoo.

### Wer wird Nachfolger von Baptiste Varone?

Auch an Wettbewerben wird es 2024 nicht fehlen. Den Anfang macht der Schweizerische Solo- und Quartettwettbewerb (SSQW) vom 23. und 24. März im Südpol Luzern-Kriens, zu dem sich insgesamt fast 250 Kandidaten, Blechbläserinnen und Schlagzeuger, angemeldet haben.

Ebenfalls im Bereich der Solisten werden die «SOLO-Finals» (ehemals «Prix Musique») im Rahmen des «SWISS WINDBAND AWARD» in zwei Teilen ausgetragen. Das Halbfinale findet am 30. August in der Kaserne Bern statt und das Finale mit den drei Qualifizierten am 14. September in Visp. Wer wird die Nachfolge von Baptiste Varone, dem Preisträger 2023, antreten? Die Brass Bands werden sich zweimal im KKL Luzern treffen: Am 21. September messen sich zehn hochkarätige Formationen im Rahmen des Besson Swiss Open Contest. Zwei Monate später, am 23. und 24. November, findet im Salle Blanche und im Luzerner Saal der 49. Schweizerische Brass Band Wettbewerb statt. An beiden Wettbewerben wird die Brass Band Treize Etoiles versuchen, ihre Titel zu verteidigen.

Dasselbe versucht die Walliser Formation auch am Europäischen Brass Band Wettbewerb in Palanga (Litauen). Dort wird die amtierende Europameisterin die Schweiz am 3. und 4. Mai zusammen mit der Brassband Bürgermusik Luzern teilnehmen. Musikliebhabende aller Art erwartet also ein reichhaltiges musikalisches Jahr. Zu den genannten Terminen gesellen sich auch noch zahlreiche regionale Veranstaltungen, Solistenwettbewerbe und Events der lokalen Musikvereine. Notieren Sie die Termine gleich in Ihrer Agenda! □

unisono 01/2024 Januar Janvier Gennai

↘ nal de Solistes et Quatuors (CNSQ), au Südpol de Lucerne, auquel près de 250 candidats sont inscrits, cuivres et percussions confondus.

Toujours du côté des solistes, les «SOLO-Finals» (anciennement «Prix Musique») se dérouleront en deux volets dans le cadre des «SWISS WINDBAND AWARDS». La demi-finale aura lieu le 30 août à la Caserne de Berne, puis la finale verra les trois qualifiés s'affronter à Viège le 14 septembre. Qui succédera alors à Baptiste Varone, lauréat 2023?

Les brass bands se retrouveront à deux reprises au KKL de Lucerne. Le 21 septembre, dix formations de haut vol s'y mesureront dans le cadre du Besson Swiss Open Contest. Deux mois plus tard, les 23 et 24 novembre plus exactement, la Salle Blanche et la Luzerner Saal y accueilleront le 49<sup>e</sup> Concours Suisse de Brass Band. Deux concours lors desquels le Brass Band Treize Etoiles défendra ses titres.

Tout comme au Concours Européen de Brass Band, à Palanga (Lituanie), les 3 et 4 mai, où la formation valaisanne, championne d'Europe en titre, représentera la Suisse en compagnie du Brassband Bürgermusik Luzern.

Une riche année musicale attend donc les mélomanes de tous bords. Aux échéances citées s'ajoutent évidemment les événements régionaux, concours de solistes et manifestations des sociétés de musique locales. A vos agendas! □

↘ (precedentemente «Prix Musique») nel quadro dello «SWISS WINDBAND AWARD» si svolgeranno in due parti. La semifinale avrà luogo il 30 agosto alla Caserma di Berna, e in seguito la finale vedrà i tre qualificati affrontarsi a Visp il 14 settembre. Chi succederà a Baptiste Varone, laureato 2023?

Le brass band si incontreranno a due riprese al KKL di Lucerna. Il 21 settembre, dieci formazioni di alto livello si sfideranno nel quadro del Besson Swiss Open Contest. Due mesi dopo, il 23 e 24 novembre più precisamente, la Salle Blanche e la Luzerner Saal ospiteranno il 49<sup>o</sup> Concorso Svizzero di Brass Band. Due concorsi durante i quali la Brass Band Treize Etoiles difenderà i suoi titoli.

Proprio come al Concorso Europeo di Brass Band, a Palanga (Lituania), il 3 e 4 maggio, dove la formazione vallesana, campionessa d'Europa in carica, rappresenterà la Svizzera insieme alla Brassband Bürgermusik Luzern.

È quindi un anno musicale quello che attende i melomani di tutti i tipi. Alle scadenze di cui sopra si aggiungono ovviamente gli eventi regionali, i concorsi solistici e le manifestazioni delle società bandistiche locali.

Mano alle agende! □

Die Brass Band Treize Etoiles hat im Jahr 2024 drei Titel zu verteidigen.

Le Brass Band Treize Etoiles défendra trois titres en 2024.

La Brass Band Treize Etoiles difenderà tre titoli nel 2024.



# Crans-Montana dans les starting-blocks

## Crans-Montana in den Startlöchern

Cqé / RG

**A**m 8. und 9. Juni 2024 findet in Crans-Montana das 27. Kantonale Musikfest Wallis statt. Die Organisation wurde fünf Vereinen anvertraut, der Ancienne Cécilia, der Cécilia Chermignon, dem Cor des Alpes Montana-Village, dem Echo des Bois Crans-Montana und Edelweiss Lens. Fragen an das und Antworten vom Organisationskomitee.

### Wie viele Vereine werden erwartet?

Wir haben die definitive Anmeldung von 77 Vereinen erhalten, 27 davon aus dem Oberwallis und 4 aus anderen Kantonen. Es sind etwas weniger als bei den letzten beiden Kantonalenfesten, was auf die Funktionsweise der verschiedenen Verbände zurückzuführen ist. Wenn das Kantonale im Oberwallis stattfindet, nehmen fast alle Vereine daran teil, weil das Bezirksmusikfest ausfällt. Dasselbe gilt für das Unterwallis. Es werden also 49 Brass Bands – davon 6 in der Höchstklasse –, 27 Harmonien und 2 Fanfaren auftreten.

### Gibt es Neuheiten?

Auf Vorschlag seiner Musikkommission hat der Vorstand des Kantonalen Musikverbands Wallis (KMOV) den Vereinen verschiedene Anmelde-möglichkeiten geboten, von der bei eidgenössischen Festen üblichen Variante bis hin nur zur Paradedmusikteilnahme. Die Option «Eidgenössisches Fest» sprach 63 Vereine an, während 14 eine in der Vorbereitung weniger aufwändige Form wählten. Das Eröffnungskonzert wird von den Chören der Region gestaltet, die am 2. Juni unter anderem die Missa Katarina von Jacob de Haan aufführen werden. Das Ensemble aus 140 Sängerinnen und Sängern wird vom Chamber Wind Orchestra begleitet, einem hochkarätigen Bläserorchester. ↘

**L**es 8 et 9 juin 2024, Crans-Montana accueillera la 27<sup>e</sup> Fête Cantonale des Musiques Valaisannes, dont l'organisation a été confiée à cinq sociétés, l'Ancienne Cécilia et la Cécilia de Chermignon, le Cor des Alpes de Montana-Village, l'Echo des Bois de Crans-Montana et l'Edelweiss de Lens. Séquence questions-réponses avec le comité d'organisation.

### Combien de sociétés attendez-vous?

Nous avons reçu l'inscription définitive de 77 sociétés, dont 27 du Haut-Valais et 4 d'autres cantons. Un peu moins que lors des deux dernières fêtes cantonales, ce qui s'explique pour l'essentiel par le fonctionnement des différentes fédérations. Lorsque la Cantonale a lieu dans le Haut-Valais, la quasi-totalité des sociétés y participent, car la fête régionale est annulée. Il en va de même pour le Bas-Valais. Se produiront donc 49 brass bands – dont 6 en Excellence –, 27 harmonies et 2 fanfares.

### Quelques nouveautés?

Le comité de l'Association cantonale des musiques valaisannes (ACMV) a, sur proposition de sa commission musicale, permis aux sociétés de s'inscrire sous diverses variantes, allant de celle en vigueur lors des fêtes fédérales à la participation au défilé seulement. L'option «fête fédérale» a séduit 63 sociétés, tandis que 14 autres ont choisi une forme moins contraignante en termes de préparation. Le concert d'ouverture sera donné par les chorales de la région, qui présenteront notamment, le 2 juin, la Missa Katarina de Jacob de Haan. L'ensemble de 140 chanteurs sera accompagné par le Chamber Wind Orchestra, un orchestre d'harmonie de haut vol. ↘

Das Organisationskomitee stellte sich den Fragen.

Le comité d'organisation s'est livré au jeu des questions-réponses.



Mehr erfahren auf [cransmontana2024.ch/de](https://cransmontana2024.ch/de)  
En savoir plus sur [cransmontana2024.ch](https://cransmontana2024.ch)





Die Walliser Musikgesellschaften treffen sich kommenden Juni in Crans-Montana.

Les sociétés de musique valaisannes ont rendez-vous en juin prochain à Crans-Montana.

### ↳ Wer sind die Komponisten der Pflichtstücke?

Für die Werke der Brass Bands wählte die KMW-Musikkommission Ludovic Neurohr, Etienne Crausaz, Thierry Deleruyelle und Loïc Citherlet. Letzterer gewann den Kompositionswettbewerb für die 3. Klasse, der in Zusammenarbeit mit dem Jurassischen Musikverband und dem Berner Kantonalmusikverband ins Leben gerufen wurde. In weiterer Zusammenarbeit mit diesem sind für die Harmonien Fabian Künzli, Tom Davoren, Timo Forsstörm und Mario Bürki beauftragt worden.

### Ein paar Worte zu den Höhepunkten des Festes und zur Anreise?

Die Wettbewerbe finden am Samstag, 8. und Sonntag, 9. Juni ab 8 Uhr statt. Der Paradewettbewerb ist am Samstag ab 16.30 Uhr im Herzen des Ferienortes Crans-Montana vorgesehen, wo ab Anfang Juni zahlreiche Hotels aller Kategorien öffnen. Crans-Montana ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Bussen und Seilbahnen leicht zu erreichen.

### Wie hoch ist das Budget?

Etwa 700 000 Franken. Die Unterstützung der öffentlichen Hand ist von entscheidender Bedeutung. Ergänzt wird die Finanzierung durch die Beiträge zahlreicher Sponsoren, privaten Spenden, den Vereinsbeiträgen und dem finanziellen Festergebnis.

### Welche Hürden müssen, nebst dem finanziellen Aspekt, bis zum Fest noch überwunden werden?

Die Suche nach 400 Freiwilligen, die für den reibungslosen Ablauf des Festes unerlässlich sind, und 77 Vereinsbetreuungspersonen. Das Organisationskomitee wird alles daransetzen, dass alle Teilnehmenden Crans-Montana am Abend des 9. Juni mit leuchtenden Erinnerungen verlassen werden. □

### ↳ Quels sont les compositeurs des pièces imposées?

Pour les œuvres de brass band, la commission musicale de l'ACMV a choisi Ludovic Neurohr, Etienne Crausaz, Thierry Deleruyelle et Loïc Citherlet, qui a remporté le concours de composition pour la 3<sup>e</sup> catégorie mis sur pied en partenariat avec la Fédération Jurassienne de Musique et l'Association cantonale des musiques bernoises. Autre collaboration avec cette dernière, qui, pour les harmonies, a porté son choix sur Fabian Künzli, Tom Davoren, Timo Forsstörm et Mario Bürki.

### Quelques mots à propos des moments forts de la fête et de l'accueil du public?

Les concours auront lieu le samedi 8 et le dimanche 9 juin, dès 8h00. Le concours de défilé est prévu le samedi dès 16h30 au cœur de la station de Crans-Montana, où de nombreux hôtels de toutes catégories ouvrent dès le début juin. Crans-Montana est facilement accessible par les transports publics, bus et funiculaire.

### Quel est le budget?

Il se monte à environ 700 000 francs. Le soutien des pouvoirs publics est ici essentiel. Un financement complété par l'apport de nombreux sponsors, des dons privés, la contribution des sociétés et les résultats financiers de la partie festive.

### Outre l'aspect financier, quels sont les obstacles à franchir encore d'ici à la fête?

La recherche des 400 bénévoles indispensables au bon fonctionnement de la fête et des 77 commissaires-guides. Mais le comité d'organisation mettra tout en œuvre pour que tous les participants quittent Crans-Montana avec de lumineux souvenirs au soir du 9 juin. □

# Expérience musicale inédite

## Neues musikalisches Erlebnis

Daphné Zumbrunnen / RG

**D**as BrassMasters-Festival wird im kommenden März ein ganz neues musikalisches Erlebnis bieten. Mit hochkarätigen Bands, international renommierten Solisten und einem Meisterkurs mit James Morrison.

Vom 22. bis 24. März wird der Sound der über 150 Musikerinnen und Musiker des BrassMasters-Festivals die Bühne des Théâtre du Martolet in St-Maurice zum Vibrieren bringen. Auf dem Programm stehen das Ensemble de Cuivres Mélodia (Vincent Baroni), das Ensemble de Cuivres Ambitus (Damien Lagger), die Brass Band Fribourg (Maurice Donnet-Monay), die Swiss Army Big Band (Edgar Schmid) – begleitet von der Sängerin Brigitte Wulliman – und die Swiss Army Brass Band (Hptm Philipp Werlen).

### Weitergeben und Teilen

Das Wochenende wird also von Spitzenleistungen und starken Emotionen geprägt sein. Für den Höhepunkt sorgen die beiden international bekannten Trompeter Thomas Gansch und James Morrison. Letzterer leitet am 23. März um 14 Uhr einen Meisterkurs (Eintritt frei), ganz im Sinne der Weiterbildung, die BrassMasters ebenfalls fördern möchte.

Dieses Gemeinschaftserlebnis wird auch an den «Jam Sessions» des Brass Clubs nach den Konzerten fortgesetzt, die von den Dozenten der Schule für Jazz und moderne Musik (EJMA) Wallis geleitet werden.

Schliesslich kann das Publikum am 23. März um 11 Uhr die Sendung «Le Kiosque à Musiques» live aus dem Théâtre du Martolet verfolgen.

**C**'est une expérience musicale inédite que proposera le festival BrassMasters en mars prochain. Avec des formations de haut vol, des solistes de renommée internationale, mais aussi, notamment, une classe de maître donnée par James Morrison.

Du 22 au 24 mars, le festival BrassMasters fera vibrer la scène du Martolet de St-Maurice aux sons de plus de 150 musicien(ne)s. Au programme: l'Ensemble de Cuivres Mélodia (Vincent Baroni), l'Ensemble de Cuivres Ambitus (Damien Lagger), le Brass Band Fribourg (Maurice Donnet-Monay), le Swiss Army Big Band (Edgar Schmid) – qui accompagnera la chanteuse Brigitte Wulliman – et le Swiss Army Brass Band (cap. Philipp Werlen).

### Transmission et partage

Excellence et émotions imprégneront donc le week-end, avec en apothéose deux trompettistes de renommée internationale, Thomas Gansch et James Morrison. Ce dernier donnera par ailleurs une classe de maître le 23 mars à 14h00 (entrée libre), dans un esprit de transmission que BrassMasters veut également mettre en lumière.

Cette atmosphère de partage se prolongera aussi à l'issue des concerts, lors des «Jam Sessions» du Brass Club animées par les professeurs de l'Ecole de Jazz et de Musique Actuelle (EJMA) Valais.

Enfin, le public pourra assister à l'émission «Le Kiosque à Musiques», le 23 mars à 11h00, en direct du Théâtre du Martolet.



James Morrison wird eine Masterclass leiten.  
James Morrison donnera un cours magistral.



Tickets  
Billets



Die Swiss Army Big Band wird beim BrassMasters mit von der Partie sein.  
 Le Swiss Army Big Band sera de la partie lors du festival BrassMasters.

### «Man muss an das Publikum denken»

James Morrison spricht in einem Interview mit Daphne Zumbrunnen über seine Beweggründe und seine Leidenschaft für die Musik.

#### Was hat Sie in die Musikwelt gebracht?

Die emotionale Erfüllung beim Hören guter Musik. Als ich dies zum ersten Mal erlebte, wusste ich sofort, was ich mit meinem Leben anfangen wollte.

#### Welche Motivation treibt Sie an, Ihre vielen Projekte Tag für Tag zu verfolgen?

Ich habe so viele Ideen und Träume, die ich verwirklichen möchte, dass mir jeder Tag zu kurz wird, um alle in die Tat umzusetzen. Das Problem ist nicht, die Motivation zu finden, sondern unter all den Möglichkeiten, die sich mir bieten, die richtigen auszuwählen.

#### Was ist das Geheimnis Ihrer Schaffenskraft?

Wach zu sein! Ich habe den Eindruck, dass viele Menschen im Halbschlaf durchs Leben gehen. Einen Teil ihrer Energie nutzen sie, um über die simple Beschaffenheit der Realität nachzudenken. Wenn man nur im Kleinen denkt, versinkt man in der täglichen Routine, während das Nachdenken über das unermesslich Grosse eine andere Perspektive eröffnet.

#### Was hat Sie dazu bewogen, am BrassMasters teilzunehmen?

Engagierte Menschen zu sehen, die sich um Leistungen der Spitzenklasse bemühen und dabei Musik erschaffen, welche die Zuhörenden berührt.

#### Eine Botschaft an die nächste Musikergeneration?

Die Leidenschaft für die Musik ist wichtig, aber man muss dabei auch an sein Publikum denken, denn es ist der Grund, warum Sie spielen. So berühren Sie die Leute mit Ihrer Musik. Wenn es Ihnen egal ist, ob jemand die Musik hört, warum sollten Sie spielen? Dann würde es reichen, sich die Musik im Kopf auszumalen.

### «Il faut penser au public»

Dans un entretien avec Daphné Zumbrunnen, James Morrison évoque ses motivations et sa passion pour la musique.

#### Quel a été le «déclat» qui vous a fait entrer dans le monde de la musique?

L'élévation de l'esprit à l'écoute de bonne musique. Lorsque cela m'est arrivé pour la première fois, j'ai immédiatement su ce que j'allais faire de ma vie.

#### Quelle motivation vous fait poursuivre vos nombreux projets, jour après jour?

J'ai tellement d'idées et de rêves à réaliser que chaque jour me semble trop court pour tout concrétiser. Le problème n'est pas de trouver la motivation, mais de choisir parmi toutes les possibilités qui s'offrent à moi.

#### Quel est le secret de votre énergie créatrice?

Etre éveillé! J'ai l'impression que beaucoup de gens traversent la vie à moitié endormis. Et utilisent une partie de leur énergie pour réfléchir à la simple nature de la réalité. Ne penser qu'en petit vous plonge dans la routine quotidienne, tandis que réfléchir à l'incroyablement grand vous ouvre une perspective différente.

#### Qu'est-ce qui vous a convaincu de participer à BrassMasters?

De voir des gens dévoués qui se soucient de l'excellence et créent une musique qui élève le public lorsqu'il l'entend.

#### Un message pour les musiciens de la prochaine génération?

La passion pour la musique est importante, mais il faut aussi se soucier de son public. Pensez toujours à la raison pour laquelle vous jouez. Alors les gens seront touchés par la musique. Si vous ne vous souciez pas de savoir si quelqu'un l'entend, pourquoi jouer? Il suffirait alors d'imaginer la musique dans sa tête, on s'éparpillerait ainsi toutes ces heures d'entraînement...

# Menschen ein (musikalisches) Zuhause bieten

Sibylle Grimm Nafzger / FD



**D**as Musiknetz Kloten bringt mit der Kampagne «Concerts of Nations – let the music speak» Menschen zusammen, die gemeinsam musizieren, singen oder tanzen.

«Concerts of Nations – let the music speak» ist das musikalische Integrationsprojekt, das erstmals in Kloten durchgeführt wird. In der Flughafenstadt leben Menschen von grosser kultureller Vielfalt aus 124 verschiedenen Nationen zusammen. Die Sprache, die alle verstehen – die Sprache der Musik – kann Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammenführen und gemeinsame Erlebnisse schaffen.

Seit dem Jahr 2023 öffnen sich alle Vereine des Musiknetzes und die Bevölkerung bekommt die Möglichkeit, kostenlos lokale Orchester, Bands, Chöre und Tanzformationen kennenzulernen und zusammen mit ihnen zu musizieren, singen und tanzen. Die Verantwortlichen möchten damit die Willkommenskultur in Kloten fördern und gemeinsame Erlebnisse schaffen. Unterstützt wird «Concerts of Nations» auch vom Programm «Neues Wir», dem

Förderprogramm der Eidgenössischen Migrationskommission EKM, welche die kulturelle Teilhabe stärkt.

## Proaktive Kulturvermittlung

Das Musiknetz Kloten ist Initiant und organisiert «Concerts of Nations» zusammen mit einem Team aus der Stadtverwaltung Kloten und vielen Freiwilligen. Rund 100 Schlüsselpersonen amten zudem als Botschafterinnen und Botschafter für das Projekt. Das Organisationskomitee spürt viel Neugier in der Bevölkerung.

Jean-Luc Kühnis ist Projektleiter und sagt: «Wir im Organisationskomitee waren gespannt, wie sich die diversen Engagements und Begegnungen gestalten werden – wir haben uns über viele neue Impulse, die das Zusammenleben gestärkt haben, gefreut – das hat uns für den weiteren Verlauf der Kampagne beflügelt.»

## Erster musikalischer Höhepunkt im Sommer 2023

Ende Juni 2023 wurde die Kampagne erstmals sicht- und erlebbar. Während zwei Tagen traten über 400 Menschen

**Sorge für Gänsehaut:** Ein von allen Mitwirkenden gemeinsam vorgetragenes Musikstück bildete einen Höhepunkt am Open Air auf dem Stadtplatz in Kloten Ende Juni 2023.

am Open Air auf dem Stadtplatz auf und begeisterten über 1000 Besuchende. Mit der Kampagne «Concerts of Nations – let the music speak» entstanden über das Jahr 2023 verteilt und darüber hinaus Probe- und Konzerterlebnisse in unterschiedlichen Formen und Zusammensetzungen an verschiedenen Orten in Kloten.

## Die Kampagne läuft 2024 mit neuen Ideen weiter

Geplant ist ein Image-Film, in dem über den Probealltag in den verschiedenen Vereinen informiert wird. So kann nachhaltig eine Kultur des gemeinsamen musikalischen Schaffens und Erlebens in Kloten etabliert werden. Die Kampagne läuft weiter. In Bezug auf das Thema Inklusion entsteht aktuell in Zusammenarbeit mit der Spitex das Format «Wohnzimmerkonzerte», ein Generationenprojekt. □

## Musiknetz Kloten

Das Musiknetz Kloten ist vor knapp 20 Jahren gegründet worden und seit September 2021 als Verein organisiert. Es vereint 25 Vereine und Institutionen und ist zusammen mit der Musikschule Region Flughafen eine Interessengemeinschaft rund um das Musizieren in Kloten. Die musikalische Bandbreite reicht von Alphorn bis Hip-Hop, vom Chorgesang bis Marschmusik und von Kammermusik bis Bigband Sound.



Mehr erfahren und Video ansehen



# Avenches Tattoo fête son quart de siècle

## Avenches Tattoo feiert ein Vierteljahrhundert

Cqué / RG

**E**nde August wird Avenches Tattoo wiederum im Schweizerischen Nationalgestüt stattfinden. Zur Feier seines 25-jährigen Bestehens kündigt das Festival eine internationale Beteiligung an. Und bietet den Musikvereinen des SBV ein Spezialangebot.

Nach der erfolgreichen Premiere in diesem Jahr im Schweizerischen Nationalgestüt freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen vom 29. bis 31. August 2024 zur Feier des 25-jährigen Jubiläum des Festivals, das 1999 als «Aventicum Musical Parade» ins Leben gerufen wurde.

An dieser Jubiläumsausgabe werden Sie mit erstklassigen Formationen aus Finnland, Grossbritannien, Frankreich und Übersee von Norden nach Süden reisen. Zudem wird das Repräsentationsorchester der Schweizer Armee nach einem vielbeachteten Auftritt beim Royal Military Tattoo in Edinburgh im vergangenen Jahr in Avenches ein Comeback feiern. Das vollständige Programm wird im Frühling 2024 bekanntgegeben. □

### Musikverein-Gruppenangebot

Das Avenches Tattoo unterbreitet allen Musikern eines dem SBV angegliederten Musikvereins ein einzigartiges Angebot:

#### 20 % Rabatt auf Gruppenbestellungen ab 10 Personen

Gültig in allen Sektoren (exkl. VIP und Premium) für die Vorstellungen vom Donnerstag, 29. August um 21 Uhr, und Samstag, 31. August um 17 Uhr.

Bestellung ausschliesslich bei Avenches Tourisme, Tel. 026 676 99 22 oder [info@avenches.ch](mailto:info@avenches.ch) mit Angabe des Namens des Musikvereins.

Dieses Angebot ist gültig bis am 30. Juni 2024.

**F**in août, Avenches Tattoo reprendra ses quartiers au Haras national suisse. Pour fêter son 25<sup>e</sup> anniversaire, le festival annonce une participation internationale. Et propose une offre avantageuse aux sociétés de musique de l'ASM.

Après une première réussie au Haras national suisse, la prochaine édition du festival international de musique Avenches Tattoo se tiendra du 29 au 31 août 2024. Elle marquera les 25 ans de cet événement unique en Suisse romande, qui a vu le jour en 1999 sous le nom «Aventicum Musical Parade».

Cette édition anniversaire fera voyager le public du Nord au Sud, avec des formations prestigieuses en provenance de Finlande, Grande-Bretagne, France et d'outre-mer. Par ailleurs, après un passage remarqué au Royal Military Tattoo d'Edimbourg cet été, l'orchestre de représentation de l'Armée suisse fera son grand retour à Avenches. La programmation complète sera dévoilée au printemps 2024. □

### Offre de groupe pour les sociétés membres de l'ASM

Avenches Tattoo propose aux membres d'une société de musique de l'ASM une offre très avantageuse:

#### Rabais de 20 % pour toute commande groupée dès 10 personnes

Valable dans toutes les catégories (sauf places VIP et Premium) pour les représentations du jeudi 29 août à 21h00 et du samedi 31 août à 17h00

Commande auprès d'Avenches Tourisme, tél. 026 676 99 22 ou [info@avenches.ch](mailto:info@avenches.ch), en indiquant le nom de votre société.

Offre valable jusqu'au 30 juin 2024.

Das Nationalgestüt beherbergt Avenches Tattoo vom 29. bis 31. August.  
Le Haras national accueillera Avenches Tattoo du 29 au 31 août.



# Endspurt der Gasterländer Blasmusikanten

PD / FD



Die Gasterländer Blasmusikanten wollen aufhören, wenn es am Schönsten ist.

**E**nde 2026 ist Schluss. Die Gasterländer Blasmusikanten haben beschlossen nach 40 Jahren ihre Erfolgsgeschichte ausklingen zu lassen. Bis es so weit ist, legen sie einen grandiosen Endspurt hin.

Die erfolgreiche Schweizer Blaskapelle Gasterländer Blasmusikanten – auch GaBla genannt – wird ihre musikalische Karriere Ende 2026 mit ihrem 40-Jahr-Jubiläum ausklingen lassen. Die Entscheidung, einen Schlusspunkt unter die Erfolgsgeschichte der GaBla zu setzen, haben die Musikanten gemeinsam gefällt.

## Die Musiker als Konstante

Neben den musikalischen und unterhaltenden Qualitäten der Gasterländer Blasmusikanten gehörte die Kameradschaft und Freundschaft untereinander zu ihrem Markenzeichen. «Wir haben unglaublich viel zusammen erlebt, auf und neben der Bühne. Es ist eine Trup-

pe entstanden, die einmalig ist», sagt Ehren-Kapelnik Rolf Gmür: «Für viele Musikanten ist die GaBla die Konstante in ihrem Leben.»

Ein Beweis dafür ist, dass sieben Gründungsmitglieder immer noch mit dabei sind. Durchschnittlich spielen die GaBlaner mehr als 26 Jahre lang mit. So überrascht es nicht, dass sie auch den Abschied gemeinsam bestreiten möchten.

## Feuerwerk bis zum Schluss

Wie zu erwarten war, werden die Gasterländer Blasmusikanten nicht durch die Hintertüre abtreten. Einerseits haben sie vor, noch den einen oder anderen Höhepunkt zu erleben. Andererseits legen sie Wert darauf, auch den Fans einen schönen Abschied bereiten zu können. «Es ist uns wichtig, die Erfolgsgeschichte gemeinsam als verschworene Gruppe zu beenden. Ganz nach dem Motto: Man muss aufhören, wenn es am Schönsten ist», sagt Manager Karl Thoma.

Bevor es so weit ist, geben die Musikanten noch einmal richtig Vollgas. Für 2024 stehen bereits Auftritte am Winter Woodstock der Blasmusik und Konzerte in Merligen, Saas-Grund, Kaltbrunn und Glarus in der Agenda. 2025 geht es zum zweiten Mal an das Sommer Woodstock der Blasmusik. Das grosse Finale ist für Ende 2026 geplant. Die Band freut sich, wenn sie weitere Auftritte im In- und Ausland bestreiten darf.

## Finaler Start im KKL

Das Finale der Gasterländer Blasmusikanten wurde mit ihrem Auftritt im KKL im Rahmen der Volkstümlichen Weihnacht am 2. Dezember 2023 eingeleitet. Zusammen mit dem Jodelklub Ebnat-Kappel, dem Kinderjodelchorli Mosnang, dem Organisten Markus Kühnis und dem Sprecher Peter Fischli verzauberten sie den grossen Konzertsaal mit vorweihnachtlicher Musik. Die GaBla führten unter anderem die eigens für sie komponierten Stücke «Böhmische Weihnachten» von Michael Klostermann und «Swing that Christmas Thing» aus der Feder von Christian Wieder (Da Blechhauf'n, Wudara Musik) urauf.

Die Gasterländer freuen sich auf eine schöne Abschiedstour, die bis Ende 2026 dauern wird. □

## Offen für Buchungen

Im Kalender sind noch einige Termine frei. Der Manager der GaBla, Karl Thoma, freut sich auf Anfragen. Karl Thoma, Grünfeldweg 11, 9476 Weite, Tel +41 79 256 90 66 Email: info@gabla.ch



Mehr Informationen unter [gabla.ch](http://gabla.ch)

# La scommessa è vinta!

Paolo Cervetti / LB

**L**a Brass Band Ticino torna sul palco. Quello che sembrava un progetto irrealizzabile o che difficilmente avrebbe avuto un futuro è diventato una realtà stabile e concreta.

Lo scorso anno il Ticino ha assistito alla nascita della sua prima brass band. Il grande entusiasmo suscitato tra i musicisti, unito alla calorosa e applaudita accoglienza mostrata dal pubblico durante i primi due concerti svoltisi il 18 e 19 marzo 2023, ha spinto i responsabili del progetto a creare una società con lo scopo di dare continuità a questa nuova realtà culturale della regione.

## Formalità disbrigate

Lo scorso 27 settembre si è svolta l'assemblea costitutiva, durante la quale sono stati approvati gli statuti ed è stato eletto ufficialmente il comitato, guidato dal presidente Rossano Ferrari.

Anche per questa edizione 2024, visto che la quasi totalità dei componenti della neonata Brass Band Ticino

è costituita da musicanti attivi nelle bande ticinesi, per non ostacolare l'attività delle società di cui fanno parte in pianta stabile il progetto è stato organizzato in una struttura ben definita temporalmente, con un'intensa sessione di prove che ha già preso avvio il 21 gennaio e che, nel mese di marzo, sfocerà in due concerti.

## Un programma per tutti i gusti

Anche quest'anno, sotto la guida del direttore Paolo Cervetti, il programma musicale della Brass Band Ticino spazierà dai grandi classici del repertorio originale inglese per brass band – quali «Fire in the Blood» di Paul Lovatt-Cooper e «Gaelforce» di Peter Graham – alle composizioni degli svizzeri Etienne Crausaz e Mario Bürki, con la «Sinfonietta n. 2» del primo e la coinvolgente «Terra Pacem» del secondo. «October» di Eric Whitacre, la marcia «Mercury» di Jan Van der Roost nonché la trascrizione della famosa «Mac Arthur Park» di Jim Webb com-

pletano il programma che promette di offrire un'esperienza sonora completa, capace di toccare le emozioni di ogni ascoltatore. Gli appuntamenti da segnare in agenda sono il 9 e il 10 marzo 2024, date nelle quali si svolgeranno i due concerti; il primo avrà luogo nel Sopraceneri (il luogo preciso è ancora da confermare) e il secondo presso il Teatro del Centro Sociale dell'Organizzazione Sociopsichiatrica Cantonale di Mendrisio.

## Nuovi membri benvenuti

Le porte della Brass Band Ticino sono sempre aperte a nuovi eventuali musicanti desiderosi di far parte del suo organico. Per qualsiasi informazione, gli interessati possono contattare la banda all'indirizzo di posta elettronica [brassbandticino@gmail.com](mailto:brassbandticino@gmail.com) o visitare le sue pagine social Facebook e/o Instagram. □



Facebook



Instagram

**Nata nel 2023**, la Brass Band Ticino è ormai una formazione stabile.





Ä motiviert und sympathischi Harmonie ir  
3. Stercheklass mit rund 30 Musikant:inne  
suecht per 1. Ougste 2024

## ä nöii Dirigäntin oder ä nöie Dirigänt

### Mir sueche:

Öper, wo üs mit grossem Engagement und Härzbluet forderet, förderet und ds Beschte us üs usehout. Üse Probetag isch der Zischti ir Aula vor Schueu Schliern. Bi Inträsse oder Frage mäud Di bi üsem Presidänt Niklaus Hofer.

Niklaus Hofer, Sollrütistrasse 7, 3098 Schliern  
praesident@mg-schliern.ch, 079 487 96 21  
[www.mg-schliern.ch](http://www.mg-schliern.ch)

## Musikalische Leitung

ab 1. April 2024 gesucht!

**Bürgermusik Zuzwil** – Fanfare Mixed, 3. Stärkeklasse

Unsere Motivation: Spass an der Musik und Geselligkeit

Hauptprobetag Donnerstag

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

**Bürgermusik Zuzwil,**  
[www.bmzuzwil.ch](http://www.bmzuzwil.ch)

Markus Brunner (Präsident)

079 282 52 17, praesident@bmzuzwil.ch



## Die gute Adresse für Musikvereine!



**musik oesch basel**  
DAS FACHGESCHÄFT FÜR BLASINSTRUMENTE

Spalenvorstadt 27 • 4051 Basel • 061 261 82 03

Kontakt: Tel. 058 344 91 24,

E-Mail: [anzeigen.unisono@galledia.ch](mailto:anzeigen.unisono@galledia.ch)

L'Union Instrumentale Delémont  
recherche pour  
**août 2024,**  
son ou sa



## DIRECTEUR/TRICE

Plus d'informations et postulation  
directement sur notre site internet

[fanfareuid.ch](http://fanfareuid.ch)



## unisono

Nächste Ausgabe | Prochaine édition  
**11. März Mars Marzo 2024**

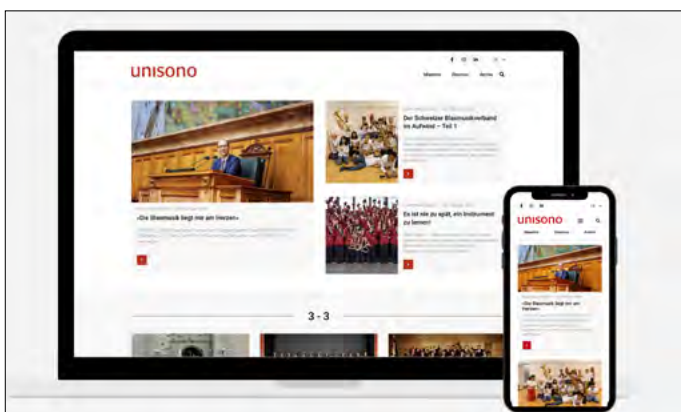
Inserateschluss | Délai de remise  
**20. Februar Février Febbraio**

Suche gebrauchte

## Blasinstrumente

jeglicher Art, Zustand egal.  
Barzahlung.

[musikusthurgau@gmail.com](mailto:musikusthurgau@gmail.com)  
Tel. **071 688 47 41**



«unisono» ist digital rund  
um die Uhr verfügbar: jetzt online lesen!



«unisono» est disponible 24 heures sur 24 en  
version numérique. Lisez-le en ligne sans attendre!



«unisono» è disponibile 24 ore su 24 in  
versione digitale: leggetelo online adesso!

# Grandiose Feier für 225 Jahre!



## Musikgesellschaft Düdingen (MGD)

Düdingen FR

- Harmonie, 1. Klasse
- Dirigent: Dominik Ziörjen
- 68 Aktivmitglieder



mgduedingen.ch

### Was zeichnet Ihren Verein aus?

Als typische Dorfmusik und wichtige Trägerin des kulturellen Lebens kann die MG Düdingen auf die Ortsbehörde sowie auf zahlreiche treue Gönner und Passivmitglieder zählen. Als uniform- und trachttragendes Musikkorps demonstriert sie Einheit und pflegt die Tradition. Mehrfach ist der Verein mit seiner farbenfrohen Senslertracht, auch Dündinger «Zipfelmützentracht» genannt, im In- und Ausland aufgetreten.

### Wichtigster Anlass im Vereinsjahr?

Die MGD präsentiert sich den Musikfreunden jeweils am Frühlings- und Winterkonzert in Gala im Konzertsaal Podium. Mit diversen Auftritten in den Quartieren sowie insbesondere mit der Teilnahme an den Hochfesten der Pfarrei, wie z. B. dem traditionellen Herrgottstag, schlägt sie eine Brücke zur Bevölkerung. Sie pflegt für diese Auftritte ein vielseitiges Repertoire – klassische, zeitgenössische und moderne Unterhaltungsmusik sowie Marsch- und Volksmusik.

### Vereinshighlight der letzten fünf Jahre?

Höhepunkt 2023 war die grandiose Jubiläumsfeier 225 Jahre MGD, die mit dem 21. Sensler Bezirksmusikfest verbunden wurde. Dank einem grossartigen OK und vor allem vielen freiwilligen Helfern und Helferinnen wurde Düdingen an zwei Wochenenden zu einer musikalischen Hochburg. □

### Qu'est-ce qui distingue votre société?

Société villageoise typique et vecteur important de la vie culturelle, la société de musique de Guin peut compter sur les autorités locales et sur de nombreux et fidèles donateurs et membres passifs. Arborant l'uniforme et le costume traditionnel, notre corps de musique fait preuve d'unité et cultive la tradition. Il s'est produit à plusieurs reprises en Suisse et à l'étranger vêtu de son costume singinois coloré également appelé «Zipfelmützentracht» de Guin.

### La principale échéance de votre saison?

La société de musique de Guin se produit lors de ses concerts de gala de printemps et d'hiver, à la salle Podium. Elle crée un lien avec la population par des aubades dans les différents quartiers, mais aussi en participant aux grandes fêtes de la paroisse, comme la Fête-Dieu. Pour ces prestations, elle entretient un répertoire de musique divertissante et moderne ainsi que de marches et de musique populaire.

### Vos moments forts des cinq dernières années?

La célébration du 225<sup>e</sup> anniversaire de la société de musique de Guin a constitué le temps fort de 2023. Nous l'avons associée 21<sup>e</sup> fête des musiques du giron de la Singine. Un extraordinaire CO et – surtout – de nombreux bénévoles ont transformé Guin en haut lieu de la musique durant deux week-ends. □

### Cosa caratterizza la vostra società?

Come tipica banda di paese e importante mediatrice della vita culturale, la MG Düdingen può contare sulle autorità locali e su numerosi e fedeli sostenitori e membri passivi. In quanto corpo musicale in uniforme tradizionale, trasmette coesione e coltiva le tradizioni. Con il suo colorato costume della regione linguistica del «Seislerlütsch», chiamato anche «Zipfelmützentracht» di Düdingen, la società si è esibita più volte in patria e all'estero.

### Il vostro evento annuale più importante?

La MGD si presenta agli amanti della musica nei suoi concerti di gala. In primavera e in inverno, nella sala Podium. Con varie esibizioni nei quartieri e la partecipazione alle feste solenni della parrocchia, come il tradizionale Herrgottstag, si rivolge direttamente alla popolazione. Per queste esibizioni presenta un repertorio versatile: musica leggera classica, contemporanea e moderna, nonché marce e musica popolare.

### Il vostro grande momento degli ultimi cinque anni?

Il culmine del 2023 sono stati i grandiosi festeggiamenti per il 225<sup>o</sup> anniversario della MGD, che abbiamo abbinato alla 21<sup>a</sup> «Sensler Bezirksmusikfest». Grazie a un efficace CO e soprattutto a molti volontari, Düdingen si è trasformata in una roccaforte musicale per due fine settimana. □

# Klein, aber aktiv



## Musikverein Balgach (MVB)

Balgach SG

- Harmonie, 3. Klasse
- Dirigent: Michael Schläpfer
- 35 Aktivmitglieder



mv-balgach.ch

### Was zeichnet Ihren Verein aus?

Wir leben das Miteinander. Zwischen unserer jüngsten Musikantin und unserem erprobtesten Musikanten liegen 65 Jahre. Das ermöglicht uns einen regen Austausch und eine wertvolle Weitergabe von Erfahrung und Know-how. Wir legen viel Wert auf die Zusammenarbeit mit unserer Jugendmusik, nicht nur an Konzerten, sondern auch an unserem gemeinsamen Grill- und Badeplausch.

### Wichtigster Anlass im Vereinsjahr?

Die Abendunterhaltung im Januar. Nach intensiver Vorbereitung im Herbst präsentieren die Jugendmusik und der Aktivverein ihr Können jeweils dem Dorf und allen Gästen. Die begeisterten Reaktionen und die vielen Komplimente motivieren uns für das nächste Vereinsjahr.

### Vereinshighlight der letzten fünf Jahre?

Im September 2023 waren wir nach vier Jahren erstmals wieder auf einer Musikreise. In Davos verbrachten wir drei Tage bei schönstem Wetter. Solche Reisen stärken den Zusammenhalt im Verein, und bei der Sommerchallenge haben wir bei einigen versteckte Talente entdeckt – z. B. im Tabu-Kneten. Ein aufregendes Highlight bildete die rasante Trottinettfahrt, die unser Wochenende in Davos perfekt abschloss.

### Qu'est-ce qui distingue votre société?

Nous incarnons le sentiment d'appartenance à un groupe. Pas moins de 65 ans séparent notre plus jeune musicienne et notre musicien le plus expérimenté. D'où un échange constant et une précieuse transmission de l'expérience et de connaissances. Très importante à nos yeux également, la collaboration avec notre musique de jeunes, lors des concerts, mais aussi de nos événements grillades et baignade.

### La principale échéance de votre saison?

Notre soirée divertissement en janvier. Après une préparation intensive durant l'automne, la musique de jeunes et la société de musique y présentent à chaque fois le fruit de leur travail aux villageois et aux invités. Réactions enthousiastes et nombreux compliments nous motivent pour l'année suivante.

### Vos moments forts des cinq dernières années?

En septembre 2023, nous sommes enfin repartis en voyage après quatre ans. Trois jours à Davos, sous un ciel radieux. Ce type de sortie renforce la cohésion, et, lors du challenge d'été, nous avons découvert les talents cachés de certains, p. ex. une certaine adresse au jeu du «Taboo». La course de trottinettes – effrénée –, qui a parfaitement clôturé notre week-end à Davos, a véritablement été un grand moment.

### Cosa caratterizza la vostra società?

Viviamo insieme. Tra la nostra musicante più giovane e quello più collaudato ci sono 65 anni di differenza. Questo ci permette un vivace scambio e una preziosa trasmissione di esperienza e know-how. Attribuiamo grande importanza alla collaborazione con la nostra banda giovanile, non solo per i concerti, ma anche in occasione dei nostri ritrovi per grigliate e bagni in piscina.

### Il vostro evento annuale più importante?

La serata di intrattenimento a gennaio. Dopo un'intensa preparazione autunnale, la banda giovanile e la società «adulta» si presentano al paese e a tutti gli ospiti. Le reazioni entusiaste e i tanti complimenti che riceviamo ci motivano sempre ad affrontare l'anno successivo.

### Il vostro grande momento degli ultimi cinque anni?

Nel settembre 2023, dopo quattro anni, siamo tornati a fare un viaggio musicale: abbiamo trascorso tre giorni a Davos SG con un sole meraviglioso. I viaggi come questo rafforzano la coesione all'interno della società e alla Summer Challenge abbiamo scoperto dei talenti nascosti, per esempio giocando a Taboo. Un momento emozionante è stato il velocissimo giro in monopattino, perfetta conclusione del nostro fine settimana a Davos.

# Jung trotz stattlichem Alter



## Musikgesellschaft Alphorn Plaffeien Plaffeien FR

- Harmonie, 2. Klasse
- Dirigent: Michel Stempfel
- 61 Aktivmitglieder



mg-plaffeien.ch

### Was zeichnet Ihren Verein aus?

Die Musikgesellschaft Alphorn Plaffeien ist ein junger und dynamischer Verein mit einer gesunden Durchmischung von Mitgliedern im Alter zwischen 13 und 71 Jahren. Den hervorragenden Zusammenhalt zwischen den drei Generationen sieht der Musikverein als sein grosses Plus an.

### Wichtigster Anlass im Vereinsjahr?

Neben dem Jahreskonzert im Frühling organisieren wir auch ein Konzert im Herbst, das meist themenbezogen ist. Selbstverständlich gehören auch die kirchlichen Feste und die Teilnahme an regionalen und kantonalen Musikfesten zu unseren jährlichen Höhepunkten.

### Vereinshighlight der letzten fünf Jahre?

Im Jahr 2018 durfte Plaffeien das Sensler Bezirksmusikfest organisieren und ein Jahr später drei Konzerte mit dem Gospel- und Rockchor Tabasso. Während der Pandemie hatte der Musikverein keine Austritte zu beklagen – im Gegenteil: ihr Verein ist sogar gewachsen. Im Jahr 2022 nahm die Musikgesellschaft Alphorn Plaffeien am Appenzeller Kantonalmusikfest in Heiden teil. Und im 2023 feierten sie ihr 225-jähriges Jubiläum. Aufgrund dieses stattlichen Alters gehört Alphorn Plaffeien zu den ältesten Musikgesellschaften der Schweiz. □

### Qu'est-ce qui distingue votre société?

La société de musique Alphon de Planfayon est jeune et dynamique, forte d'un sain mélange de membres âgés de 13 à 71 ans. L'excellente cohésion qui règne entre les trois générations qui la composent constitue à ses yeux un plus indéniable.

### La principale échéance de votre saison?

Outre notre concert annuel, au printemps, nous en organisons également un en automne, généralement thématique. Bien entendu, les échéances religieuses et la participation aux fêtes des musiques régionales et cantonales font également partie de nos temps forts annuels.

### Vos moments forts des cinq dernières années?

En 2018, nous avons eu le plaisir d'organiser la fête des musiques du giron de la Singine et, un an plus tard, trois concerts avec le chœur de gospel et de rock Tabasso. Nous n'avons eu à déplorer aucune démission pendant la pandémie, bien au contraire: nous avons étoffé nos effectifs. En 2022, nous avons pu participer à la fête cantonale des musiques d'Appenzell à Heiden. L'année suivante, nous avons fêté notre 225<sup>e</sup> anniversaire, ce qui fait de nous l'une des plus anciennes sociétés de musique de Suisse. □

### Cosa caratterizza la vostra società?

La società bandistica Alphon di Plaffeien è una società giovane e dinamica con un sano mix di membri di età compresa tra i 13 e i 71 anni. Considera l'eccellente coesione che regna tra le tre generazioni come la sua grande virtù.

### Il vostro evento annuale più importante?

Oltre al concerto di gala in primavera, organizziamo anche un concerto autunnale, che di solito si articola intorno a un tema. Naturalmente, anche le solennità religiose e la partecipazione a feste della musica regionali e cantonali sono tra i nostri momenti salienti annuali.

### Il vostro grande momento degli ultimi cinque anni?

Nel 2018 abbiamo organizzato la Festa della musica della regione del Senslerdeutsch e l'anno dopo tre concerti in collaborazione con il coro gospel/rock Tabasso. Durante la pandemia non abbiamo dovuto lamentare dimissioni, al contrario: la nostra società è cresciuta. Nel 2022 abbiamo partecipato alla Festa della musica appenzellese a Heiden e nel 2023 abbiamo degnamente festeggiato il nostro 225<sup>o</sup> anniversario; questo fa di noi una tra le più antiche società bandistiche della Svizzera. □

# «Brass Band» als Schulfach

Le «brass band» comme matière scolaire

La «brass band» come materia

Franziska Dubach

In der Schule des Emmentaler Dorfs Oberburg gibt es seit ein paar Jahren das Freifach «Brass Band». Dieses sogenannte Angebot der Schule (AdS) ist dem Engagement des ansässigen Musikvereins zu verdanken, der Musik Frohsinn Oberburg. «Unisono» hat mit Christian Siegenthaler und Jan Müller über das Angebot und die Jugendförderung gesprochen.

Die Musik Frohsinn Oberburg (MFO) hat sich in der Blasmusikszene unter anderem mit dem Emmental March Contest (EMC) einen Namen gemacht. Bei dieser Organisation hat sie von vornherein an ihren Nachwuchs gedacht. ↘

L'école du village emmentalois d'Oberburg propose depuis quelques années un cours facultatif de «brass band». Une opportunité mise en place grâce à l'engagement de la société de musique locale, Musik Frohsinn Oberburg (MFO). «unisono» s'est entretenu avec Christian Siegenthaler et Jan Müller au sujet de cette offre et de la promotion de la jeunesse.

Musik Frohsinn Oberburg s'est fait un nom dans le milieu de la musique à vent, notamment grâce à l'Emmental March Contest (EMC), qu'elle a mis sur pied en songeant à sa relève. ↘

Nella scuola del paese di Oberburg, nell'Emmental, da alcuni anni esiste la materia facoltativa «brass band». Questa nuova forma di doposcuola è dovuta all'impegno della società bandistica locale, la Musik Frohsinn di Oberburg. «unisono» ha parlato con Christian Siegenthaler e Jan Müller di questa offerta e della promozione dei giovani.

La Musik Frohsinn Oberburg (MFO) si è fatta un nome sulla scena della musica bandistica, non da ultimo con l'Emmental March Contest (EMC). Per l'organizzazione di quest'ultimo ha pensato fin dall'inizio alle nuove leve. ↘

Keiner zu klein, ein guter Baritonist zu sein.

Pas de limite d'âge pour être un bon baryton.

Nessuno è troppo giovane per essere un buon baritonista.







### Jan Müller

Musiklehrer und Ausbilder für das Angebot der Schule (AdS) sowie Dirigent der Young Brassers, der Musik Frohsinn Oberburg und der Brass Band Emmental

### Christian Siegenthaler

Tubist, Initiator, Ideengeber und Kommunikationsmensch; bekannt als «Ideenfabrik» engagiert er sich für die Jugendförderung im ganzen Emmental

#### Start mit einem Schnupperevent

So fand schon am ersten EMC 2019 ein «Schnupperevent» statt: Rund 15 Kinder und Jugendliche probierten begeistert Blechinstrumente und Schlagwerk aus, erhielten Gruppenunterricht und traten an der abendlichen Rangverkündigung des Emmental March Contest – vor grossem Publikum – erstmals gemeinsam mit der Jugendformation der MFO auf, den Young Brassers Oberburg.

Christian Siegenthaler betont die Bedeutung der Print- und Online-Werbung und -Kommunikation des Schnupper-Events z. B. als Flyer und auf Social Media.

#### Angebot der Schule (AdS)

Zusammen mit der Schule Oberburg und der Musikschule Region Burgdorf hat die MFO für den Sommer 2020 ein unterrichtsergänzendes AdS «Brass Band» für Kinder der 2.–6. Klasse lanciert.

In diesem Freifach erlernen die Kids im wöchentlichen Gruppenunterricht ein Brassband-Instrument. Frohsinn Oberburg unterstützt das Projekt

#### La découverte pour commencer

C'est ainsi qu'un «événement découverte» a eu lieu lors du premier EMC, en 2019: une quinzaine d'enfants et de jeunes enthousiastes ont pu essayer des instruments de cuivre et de percussion, suivre des cours collectifs et se produire pour la première fois le soir, lors de la proclamation des résultats de l'Emmental March Contest – devant un large public –, en compagnie des Young Brassers Oberburg, la formation de jeunes de MFO.

Christian Siegenthaler souligne l'importance de la publicité et de la communication – imprimées et numériques – de cet événement, p. ex. sous forme de dépliants et sur les réseaux sociaux.

#### Offre scolaire (OS)

En collaboration avec l'école d'Oberburg et l'école de musique régionale de Berthoud, MFO a lancé pour l'été 2020 un module «Brass Band» en complément à l'enseignement dispensé aux enfants de la 2<sup>e</sup> à la 6<sup>e</sup> année. Cette matière facultative permet aux enfants d'apprendre un instrument typique du brass band lors d'un cours collec-

#### Partenza con una giornata d'assaggio

Già al primo EMC 2019 si è tenuta una «giornata d'assaggio»: circa 15 bambini e giovani hanno provato con entusiasmo a suonare strumenti vari tra ottoni e percussioni, hanno seguito delle lezioni di gruppo e si sono esibiti per la prima volta – di fronte a un folto pubblico – insieme alla formazione giovanile della Musik Frohsinn, gli Young Brassers Oberburg.

Christian Siegenthaler sottolinea l'importanza della pubblicità e della comunicazione – sia stampata che via Internet – per la giornata d'assaggio, per esempio sotto forma di volantino e sui social media.

#### Doposcuola

Insieme alla scuola di Oberburg e alla Scuola di musica della regione di Burgdorf, nell'estate 2020 la MFO ha lanciato, per i bambini dalla seconda elementare alla prima media, un doposcuola «brass band», complementare alle lezioni.

In questa materia facoltativa, i bambini imparano a suonare uno strumento della brass band in occasione di lezioni settimanali di gruppo. La Musik Frohsinn di Oberburg sostiene il progetto con strumenti, leggit e know-how, poiché il direttore della MFO Jan Müller ha insegnato questa materia fin dall'inizio. Gli spartiti sono messi a disposizione dalla scuola di musica. I genitori pagano 20 franchi all'anno per ogni figlio.

#### Per principianti e avanzati

Sei bambini hanno iniziato a fine estate 2020 con la nuova materia facoltativa «brass band». «Per noi, come società, era chiaro che anche nel 2021 avremmo sostenuto un'offerta di questo tipo.

Allo stesso tempo, sapevamo anche che avremmo avuto bisogno di un percorso per i bambini che avevano iniziato l'anno precedente, in modo che potessero continuare a fare progressi», afferma Siegenthaler.



Auch an der Rangverkündigung des EMC 2023 sind die «Schnupperli» gemeinsam mit den Young Brassers Oberburg aufgetreten.

Les instrumentistes en herbe se sont également produits avec les Young Brassers Oberburg lors de la proclamation des résultats de l'EMC 2023.

Anche alla proclamazione della classifica dell'EMC 2023 gli «assaggiatori» si sono esibiti insieme agli Young Brassers di Oberburg.

↳ mit Instrumenten, Notenständern und Know-how, denn MFO-Dirigent Jan Müller unterrichtet dieses Fach seit Beginn. Das Notenmaterial wird von der Musikschule zur Verfügung gestellt. Die Eltern zahlen pro Jahr und Kind 20 Franken.

### AdS für Anfänger und Fortgeschrittene

Sechs Kinder begannen im Sommer 2020 mit dem Freifach «Brass Band». «Für uns als Verein war klar, dass wir auch 2021 wieder ein solches Angebot unterstützen. Gleichzeitig wussten wir aber auch, dass wir ein Gefäss für die Kids brauchen, die vor einem Jahr begonnen haben, damit sie weiter Fortschritte erzielen können», so Siegenthaler.

Nach einem Jahr musizierten alle sechs Kinder im AdS für Fortgeschrittene weiter. Die MFO übernahm die Kosten, damit die drei für den Anfängerkurs angemeldeten Kinder trotz der zu wenigen Anmeldungen gemeinsam musizieren konnten.

### Möglichst einfache Instrumentation

Im Sommer 2022 starteten 15 Kinder ins AdS-Abenteuer «Brass Band». «Damit auch sie optimal vom Unterricht profitieren konnten wurde eine dritte Lek-

↳ tif hebdomadaire. MFO soutient le projet en fournissant instruments, lutrins et savoir-faire, Jan Müller, son directeur, enseignant cette discipline depuis le début. Les partitions viennent de l'école de musique. Les parents paient 20 francs par an et par enfant.

### Offre pour débutants et avancés

Six enfants ont commencé le cours «Brass Band» à l'été 2020. «Pour nous, en tant que société, il était évident de soutenir à nouveau une telle offre en 2021, conscients que nous avons besoin d'une structure pour les enfants qui ont commencé il y a un an, pour qu'ils continuent à progresser», explique Christian Siegenthaler.

Après un an, les six enfants ont poursuivi la pratique de la musique dans le cadre de l'OS pour avancés. MFO a pris en charge les frais afin que les trois inscrits en débutants puissent jouer malgré le nombre insuffisant d'inscriptions.

### Instrumentation la plus simple

En été 2022, quinze enfants se sont lancés dans l'aventure du cours «Brass Band». «Pour qu'ils puissent eux aussi profiter au mieux de l'enseignement, nous avons demandé une troisième leçon, ce qui m'a permis de diviser le groupe de débutants», se réjouit

↳ Dopo un anno, tutti e sei i bambini hanno continuato a suonare nel doposcuola per avanzati. La MFO si è assunta i costi in modo che i tre nuovi bambini iscritti al corso per principianti potessero suonare insieme, nonostante il numero troppo basso di iscrizioni.

### Strumentazione il più semplice possibile

Nell'estate del 2022, 15 bambini hanno iniziato l'avventura del doposcuola «brass band». «Affinché anche loro potessero trarre il massimo vantaggio dalle lezioni, è stata richiesta una terza lezione.

Così ho potuto dividere il gruppo dei principianti», si rallegra il direttore e docente di scuola di musica. Nel 2023, 12 bambini hanno continuato e 15 nuovi hanno cominciato.

«All'inizio la cosa migliore è mantenere la strumentazione il più semplice possibile: cornetta, baritono ed euponio, tutti in si bemolle». E poi, è importante affrontare la questione come se fosse un gioco.

Così è divertente per tutti e funziona in brevissimo tempo: infatti, dopo soli sei mesi abbiamo potuto esibirci in pubblico per la prima volta», si rallegra il professionista dell'insegnamento.

tion beantragt. So konnte ich die Anfängergruppe splitten», freut sich der Dirigent und Musikschullehrer. Im Jahr 2023 haben 12 Kinder weitergemacht und wiederum 15 neu begonnen.

«Es lohnt sich, die Instrumentation am Anfang so einfach wie möglich zu halten – Cornet, Bariton und Euphonium alle «in B» – und die Sache spielerisch anzugehen. So macht es allen Spass und funktioniert innert kürzester Frist, und wir können schon nach einem halben Jahr erstmals auftreten», freut sich der Fachmann.

### AdS versus Bläserklasse

«Das Erlebnis in der Gruppe ist zentral: Viele der Kids hatten vorher noch nie Kontakt zur Blasmusik und lernen in der Gruppe wohlbehütet ein Instrument. Denn Musik verbindet über Generationen und Grenzen hinweg», bestätigt Jan Müller, und «zudem entsteht ein besonderer «Kitt» zwischen älteren und jüngeren Jungmusikanten.»

«Bei einer Bläserklasse müssen alle Kinder einer Klasse mitmachen, im AdS dagegen nur Kids, die musizieren wollen und motiviert sind!», beschreibt

le directeur et professeur de musique. En 2023, douze enfants ont continué et quinze ont commencé.

«Au début, il est essentiel de maintenir une instrumentation aussi simple que possible – cornet, baryton et euphonium, tous en «sib» – et d'aborder la chose sous un angle ludique. Alors, tout le monde s'amuse et il ne faut que peu de temps pour que le mécanisme fonctionne, ce qui permet aux enfants de se produire pour la première fois après à peine six mois», se réjouit le spécialiste.

### OS versus classe d'instruments

«L'expérience de groupe est cruciale: bon nombre d'enfants qui n'avaient encore jamais eu de contact avec la musique à vent apprennent ainsi à jouer d'un instrument de manière collective avec un suivi de qualité. Car la musique crée des liens par-delà les générations et les frontières», confirme Jan Müller, remarquant «la connivence particulière entre jeunes et moins jeunes».

«Dans une classe d'instruments, tous les enfants d'une entité doivent s'impliquer, alors qu'avec l'OS, seuls participent les enfants désireux de faire de la musique et motivés», poursuit Jan Müller pour en décrire les avantages.

### Marche à suivre pour les sociétés

Les matières à option estivales sont proposées dans les écoles au début de chaque année. «Il faut suffisamment de temps pour

### Doposcuola versus Bläserklasse

«L'esperienza in gruppo è fondamentale: molti dei bambini non sono mai stati a contatto con la musica bandistica e possono imparare a suonare uno strumento in gruppo, in un ambiente positivo.

Perché la musica unisce, superando generazioni e confini», afferma Jan Müller, e «inoltre, tra giovani musicanti più anziani e più giovani si crea un legame particolare».

«In una Bläserklasse, tutti i bambini devono partecipare, mentre al doposcuola prendono parte solo i bambini che vogliono fare musica e sono motivati!», così Jan Müller descrive il vantaggio decisivo di un doposcuola.

### Procedura per le società

Le iscrizioni ai corsi facoltativi nelle scuole, per il nuovo anno scolastico, si aprono già all'inizio dell'estate.

«Ci vuole abbastanza anticipo per mettere in piedi un doposcuola», afferma Christian Siegenthaler, e sottolinea: «Dopo la partenza di un progetto del genere, le società bandistiche hanno bisogno relativamente presto di un «percorso», affinché i bambini possano progredire.»

Jan Müller aggiunge: «È elementare che non sia la società ad avvicinarsi alla scuola, bensì sia la scuola di musica a essere coinvolta. Le scuole di musica sottostanno alla legge scolastica tanto quanto le scuole stesse.»

**Erster Auftritt** der AdS-Klassen nach einem halben Jahr am «Weihnachtssingen» der Schule Oberburg 2023

**Première prestation** des participants à l'offre scolaire après six mois lors des «Refrains de Noël» de l'école d'Oberburg, en 2023

**Prima esibizione** delle classi di doposcuola dopo sei mesi, al «Concerto di Natale» della scuola di Oberburg, nel 2023



↳ Jan Müller den entscheidenden Vorteil für ein AdS.

### Vorgehen für Vereine

Die Ausschreibung der Wahlfächer an den Schulen ab Sommer erfolgt jeweils anfangs Jahr. «Es braucht genügend Vorlauf, um ein AdS auf die Beine zu stellen», so Christian Siegenthaler, und unterstreicht: «Nach dem Start eines solchen Projekts brauchen Musikvereine relativ rasch ein «System», damit es für die Kids weitergeht.»

Jan Müller ergänzt: «Es ist elementar, dass nicht der Verein auf die Schule zugeht, sondern die Musikschule ins Boot geholt wird. Diese sind ebenso ans Schulgesetz angegliedert wie die Schulen selbst. Deshalb ist ein AdS ein gutes Argument für die längst fällige Umsetzung von Artikel 67 a der Bundesverfassung.»

### Finanzierung und Instrumente

«Als Verein muss man bereit sein, das AdS während drei Jahren mit insgesamt rund 5000 Franken zu finanzieren», so Christian Siegenthaler. «Ein gutes, einwandfrei funktionierendes und leicht spielbares Instrument ist zudem zwingend, damit die Kinder gerne musizieren bzw. stolz mit dem Instrumentenkoffer in die Schule gehen», weiss Jan Müller.

Die Thomann GmbH beispielsweise bietet gute und preiswerte Instrumente an. Weiter lohnt es sich, Stiftungen ein Konzept zu unterbreiten, um ihre Unterstützung zu gewinnen. Neuinstrumente können zum Teil über den Lotteriefonds abgerechnet werden.

### Übertritt zu den Young Brassers

«So haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, mit Blasmusik in Kontakt zu kommen – und Musikvereine können im Rahmen ihrer Möglichkeiten mitmachen», sind sich Jan und Christian einig.

In Oberburg ist nach dem AdS ein Übertritt zu den Young Brassers möglich. Und vielleicht werden die Kids in einigen Jahren Mitglieder der MFO! ↳

↳ mettre sur pied une OS, explique Christian Siegenthaler, précisant: «Après le lancement d'un tel projet, les sociétés de musique ont assez rapidement besoin d'un «système» pour que les enfants puissent continuer.»

Jan Müller: «Il n'incombe pas à la société d'approcher l'école; il faut impliquer les écoles de musique. Or, ces dernières sont soumises à la loi sur les écoles au même titre que les établissements scolaires. Aussi une OS apparaît-elle comme un bon argument pour mettre en œuvre l'article 67a de la Constitution fédérale, ce qui devrait être fait depuis longtemps.»

### Financement et instruments

«En tant que société, il faut être prêt à financer l'OS pendant trois ans, pour un total d'environ 5000 francs», explique Christian Siegenthaler. «Il est par ailleurs impératif de disposer d'un bon instrument, en parfait état et facile à jouer, pour que les enfants apprécient la pratique de la musique ou qu'ils se rendent fièrement à l'école avec leur coffre», affirme avec conviction Jan Müller.

Thomann Sàrl, par exemple, en propose de bons, à des prix raisonnables. Par ailleurs, il vaut la peine de soumettre un concept aux fondations pour obtenir leur soutien. Les nouveaux instruments peuvent en partie être pris en charge par le fonds de la Loterie.

### Passage aux Young Brassers

«Les enfants et les jeunes ont ainsi la possibilité de découvrir la musique à vent, et les sociétés de musique peuvent participer au processus dans la mesure de leurs possibilités», s'accordent à dire Jan et Christian. A Oberburg, à l'issue de l'OS, il est possible de rejoindre les rangs des Young Brassers. Et peut-être, après quelques années, ceux de MFO.

«Les enfants devraient prendre des cours supplémentaires à l'école de musique régionale de Berthoud au plus tard dès le niveau «Young Brassers», afin de se perfectionner», estime Jan Müller. Et là encore, la communi- ↳

↳ Ecco perché un doposcuola è un buon argomento per mettere in atto l'articolo 67 a della Costituzione federale, una cosa che aspettiamo ormai da molto tempo.»

### Finanziamento e strumenti

«Come società bisogna essere disposti a finanziare il doposcuola per tre anni, per un totale di circa 5000 franchi», afferma Christian Siegenthaler. «Uno strumento buono, perfettamente funzionante e facile da suonare è inoltre indispensabile per far sì che i bambini si divertano a suonare e che vadano a scuola portando con sé con orgoglio la custodia del loro strumento», afferma Jan Müller.

La ditta Thomann GmbH, per esempio, offre strumenti buoni ed economici. Inoltre, vale la pena di sottoporre un concetto a delle fondazioni per vedere se è possibile ottenere il loro sostegno. I nuovi strumenti possono essere finanziati in parte attraverso il fondo della lotteria.

### Passaggio agli Young Brassers

«In questo modo i bambini e i giovani hanno la possibilità di entrare in contatto con la musica bandistica e le società bandistiche possono partecipare nei limiti delle loro possibilità», concordano Jan e Christian. A Oberburg, a doposcuola terminato, è possibile passare agli Young Brassers. E forse, tra qualche anno i bambini diventeranno membri della MFO!

«Al più tardi a partire dal livello «Young Brassers» raggiunto, i bambini dovrebbero anche frequentare delle lezioni individuali presso la Scuola di musica della regione di Burgdorf, così da poter evolvere ulteriormente», spiega Jan Müller. Anche in questo caso, la comunicazione è importante, perché a partire da quel punto l'educazione musicale del bambino diventa più costosa per i genitori. «Tuttavia, la MFO finanzia anche gli strumenti e le lezioni alla scuola di musica», sottolinea Christian Siegenthaler. ↳

↳ «Spätestens ab Stufe «Young Brassers» sollten die Kids zusätzlich Unterricht an der Musikschule Region Burgdorf nehmen, um sich weiterzuentwickeln», erklärt Jan Müller. Auch hier ist die Kommunikation wichtig, denn jetzt wird die musikalische Ausbildung ihres Kindes für die Eltern teurer. «Die MFO finanziert jedoch die Instrumente und den Unterricht mit», betont Christian Siegenthaler.

### Der Schritt zum Musikverein

«In ca. drei Jahren zeigt sich, ob das System für die Jugendförderung funktioniert und sich die ersten Kinder vom «AdS-Weg» für die MFO empfehlen und später vielleicht gar für die regionale Spitzenband, die BBE», so Müller. Weitere «Gefässe» sind das JUBLE, das Jugend Brass Band Lager Emmental. Der eigenständige Verein wird auch durch die BBE unterstützt (z. B. mit Registerleitpersonen).

«Die AdS-ler sind unser höchstes Gut!», hält Siegenthaler fest: «Deshalb sollten sich die Vereinsmitglieder möglichst zahlreich in Musikjacke oder T-Shirt an ihren Konzerten zeigen.» □

↳ cation joue un rôle-clé, car désormais, la formation musicale de leur enfant coûte plus cher aux parents. «MFO cofinance toutefois les instruments et les cours de l'école de musique», précise Christian Siegenthaler.

### Objectif société de musique

«Nous verrons d'ici deux ou trois ans si cela fonctionne pour la promotion de la jeunesse et si les premiers enfants qui auront suivi la «voie OS» garniront les rangs de MFO et peut-être même, plus tard, ceux de la formation d'élite régionale, BBE», déclare Jan Müller.

Le JUBLE – le camp de brass band annuel des jeunes de l'Emmental – constitue une autre «rampe de lancement». Cette société indépendante est également soutenue par le BBE (qui met p. ex. des moniteurs à disposition).

«Les élèves de l'OS scolaire sont notre bien le plus précieux, conclut Christian Siegenthaler, c'est précisément pour cette raison qu'il est important que les membres de la société soient le plus nombreux possible à arborer leur veste ou leur t-shirt floqués lors de leurs concerts.» □

### Il passo per entrare nella società bandistica

«Tra due o tre anni si vedrà se il sistema è funzionale alla promozione dei giovani e se i primi bambini del «percorso doposcuola» si annunceranno per la MFO e più tardi, magari, anche per la banda regionale di punta, la BBE», afferma Jan Müller.

Altro «percorso» offerto è lo JUBLE, lo Jugend Brass Band Lager Emmental, che si tiene ogni anno. La società indipendente è supportata anche dalla BBE (p.es. attraverso i responsabili di sezione).

«Gli allievi del doposcuola sono il nostro bene più prezioso!», conclude Christian Siegenthaler: «Proprio per questo è importante che i membri della società si presentino il più numerosi possibile ai loro concerti in uniforme o con una maglietta della società.» □

Den Young Brassers ist anzusehen, dass es cool ist, in einer Band zu spielen.

On le lit sur le visage des Young Brassers: jouer dans un ensemble, c'est cool!

Gli Young Brassers pensano che sia bello suonare in una banda.



# showband.CH sucht engagierte Mitspielende

## showband.CH en quête d'instrumentistes motivés

Saara Iten / DA

**S**howband.CH plant eine Saison, in der ein Highlight das nächste jagt. Lust, dabei zu sein? Anmeldeschluss ist Ende Februar 2024.

Seit 2006 verfolgt showband.CH die Idee der traditionellen kanadisch-amerikanischen Marchingbands. Jedes Jahr aufs Neue zieht das Projekt junge Musikantinnen und Musikanten an, die während mehrerer Probenwochenenden eine mitreissende Show einstudieren, in der Musik, Rhythmus und Bewegung perfekt harmonieren.

Im vergangenen Sommer reiste showband.CH zu ihren Wurzeln in die USA, nahm an den World Championships der «World Association of Marching Show Bands» (WAMSB) teil und kehrte mit dem Weltmeistertitel in der Kategorie «Field Parade» zurück. Jetzt geht showband.CH an den (Proben-)Start für eine Saison 24, in der ein Highlight das nächste jagt!

### Abwechslungsreiches Jahresprogramm mit 7 Auftritten

Mit insgesamt drei Probenwochenenden und sieben Auftritten erwartet den Cast der Schweizer Marchingband ein abwechslungsreiches Jahresprogramm. Highlights der diesjährigen Saison sind die Teilnahme am Welt Jugendmusik Festival in Zürich im Juli sowie der Auftritt am Berlin Tattoo im November.

Interessierte Musikantinnen und Musikanten ab 16 Jahren haben noch bis zum 25. Februar 2024 die Möglichkeit, sich für die Saison 24 anzumelden.

**S**howband.CH se prépare à une saison où les moments forts se succéderont. Envie d'être de la partie? La date limite d'inscription est fixée à fin février 2024.

Depuis 2006, showband.CH suit le concept des «marching bands» traditionnels américano-canadiens. Chaque année, le projet attire de jeunes musicien(ne)s qui, pendant plusieurs week-ends de répétition, préparent un spectacle entraînant, combinant à la perfection musique, rythme et mouvement.

L'été dernier, showband.CH a ainsi retrouvé ses racines aux Etats-Unis, participant aux championnats du monde de la «World Association of Marching Show Bands» (WAMSB), et en est revenu auréolé du titre de champion du monde dans la catégorie «Field Parade». showband.CH est maintenant dans les starting-blocks (des répétitions) d'une saison 2024 où les temps forts vont se succéder.

### Programme varié avec sept prestations

Avec trois week-ends de répétition et sept représentations au total, c'est un programme des plus variés qui attend l'équipe de la formation de parade helvétique. Avec notamment la participation au Festival mondial des musiques de jeunes de Zurich en juillet et une prestation au Berlin Tattoo en novembre.

Les musiciennes et musiciens intéressés, âgés de 16 ans et plus, peuvent encore s'inscrire pour la saison 2024 d'ici au 25 février 2024.



Weitere Informationen sowie die Anmeldung sind auf den Social-Media-Kanälen wie auf [www.showband.CH](http://www.showband.CH) zu finden.



De plus amples informations ainsi que le formulaire d'inscription sont disponibles sur les canaux des réseaux sociaux ainsi que sur [www.showband.CH](http://www.showband.CH).

# DV des SJMV im Hallenstadion

## AD de l'ASMJ au Hallenstadion

Stefanie Hänni / DA

**A**m Samstag, 16. März 2024 um 10 Uhr findet die 94. Delegiertenversammlung des Schweizer Jugendmusikverbands (SJMV) statt und zwar im Hallenstadion in Zürich, dem Durchführungsort des Welt Jugendmusik Festivals 2024.

Die Jugendmusik Zürich 11 empfängt die Delegierten als Gastgeberin. An der Delegiertenversammlung werden die Förderpreise 2023 überreicht. Zudem wird über das Welt Jugendmusik Festival 2024 informiert.

Die schriftliche Einladung inklusive Traktandenliste sowie die nötigen Unterlagen wurden den Mitgliedssektionen und Gästen bereits per Mail zugestellt.

**L**a 94<sup>e</sup> assemblée des délégués de l'Association suisse des musiques de jeunes (ASMJ) aura lieu le samedi 16 mars 2024 à 10h00 au Hallenstadion de Zurich, où se déroulera également le Festival mondial des musiques de jeunes 2024.

La Jugendmusik Zürich 11 accueillera les délégués en sa qualité d'hôte. Cette assemblée des délégués sera aussi l'occasion de remettre les prix d'encouragement 2023 et d'informer sur le Festival mondial des musiques de jeunes 2024.

L'invitation écrite, y compris l'ordre du jour et les documents nécessaires ont déjà été envoyés par e-mail aux sections membres et aux invités.



Die Anmeldung zur Delegiertenversammlung ist bis am 25. Februar 2024 online möglich unter: [jugendmusik.ch/DV2024](http://jugendmusik.ch/DV2024)



L'inscription à l'Assemblée des délégués est possible en ligne jusqu'au 25 février 2024 sous [jugendmusik.ch/DV2024](http://jugendmusik.ch/DV2024).

# Einmalige Chance: Mit der WJMF-Festivalband auftreten

## Occasion unique de se produire avec l'ensemble du festival WJMF

Pia Siegrist / DA

**B**ist du zwischen 12 und 25 Jahre alt und spielst in einer Jugend- oder Erwachsenenformation mit? Dann könntest du im kommenden Sommer in der Festivalband des Welt Jugendmusik Festivals Zürich mitspielen!

Zusammen mit anderen in Jugendformationen Musizierenden und rund 200 Mitwirkenden des Tanznetzwerks «roundabout» eröffnest du am 12. Juli 2024 mit einer genialen Choreo das Welt Jugendmusik Festival (WJMF) im Hallenstadion Zürich.

**T**u as entre 12 et 25 ans et tu joues dans une formation de jeunes ou d'adultes? Alors pourquoi ne pas rejoindre l'ensemble du Festival de musiques de jeunes de Zurich l'été prochain?

En compagnie d'autres musiciennes et musiciens de formations de jeunes et des quelque 200 participantes et participants du réseau de danse «roundabout», le 12 juillet 2024, tu ouvriras les feux du Festival mondial des musiques de jeunes (WJMF) au Hallenstadion de Zurich sur une saisissante chorégraphie.



Melde dich bis spätestens 29. Februar 2024 für die WJMF-Festivalband 2024 an. Weitere Infos auf [wjmf.ch/festivalband](http://wjmf.ch/festivalband)



Tu as jusqu'au 29 février 2024 au plus tard pour t'inscrire à l'ensemble du festival WJMF 2024. Informations complémentaires sur [wjmf.ch/festivalband](http://wjmf.ch/festivalband)

# Il programma «Gioventù e Musica» valutato

Das Programm Jugend und Musik wurde evaluiert  
Evaluation du programme «Jeunesse et Musique»

Lara Bergliaffa

**D**as Bundesamt für Kultur (BAK) hat die Wirksamkeit des Programms «Jugend und Musik» (J+M) evaluieren lassen, um herauszufinden, wie stark es seit seiner Lancierung im Jahr 2016 die musikalische Aktivität in der Schweiz gefördert hat.

Das Programm «Jugend und Musik» unterstützt seit 2016 die Förderung von musikalischen Aktivitäten für Kinder und Jugendliche zwischen vier und fünfundzwanzig Jahren, indem es Leitende ausbildet und Musiklager und -kurse finanziert. Das BAK beauftragte Interface mit einer Evaluation bei den Musikorganisationen, um den Bekanntheitsgrad des Programms und seiner Angebote, seine direkten Auswirkungen sowie seine Wahrnehmung zu untersuchen.

Dazu wurden im Februar 2023 Tiefeninterviews geführt, an denen sowohl Vertretende verschiedener Musikdachverbände als auch J+M-Leitende teilnahmen. Darauf aufbauend wurden zwei Online-Befragungen durchgeführt; die Ergebnisse wurden im Juni 2023 diskutiert.

## Ergebnisse

Die Befragungen haben ergeben, dass zwar etwa die Hälfte der befragten Musikorganisationen regelmässig Beiträge für J+M-Lager beantragt, aber viele das Programm nicht oder nur wenig kennen und es auch bei Eltern, Jugendlichen und Kindern wenig bekannt ist. J+M stellt jedoch einen ↘

**L**'Office fédéral de la culture (OFC) a fait évaluer l'efficacité du programme «Jeunesse et Musique» (J+M) afin de déterminer dans quelle mesure le programme a promu l'activité musicale depuis son lancement en 2016.

Depuis 2016, le programme «Jeunesse et Musique» soutient la promotion de l'activité musicale chez les enfants et les jeunes âgés de quatre à 25 ans, formant également des monitrices et moniteurs, sans oublier le financement de camps et cours de musique. L'OFC a chargé Interface d'évaluer le programme auprès des organisations musicales afin d'identifier sa notoriété et celle de ses offres, ainsi que l'importance qu'il revêt.

Ont ainsi été menés, en février 2023, des entretiens exploratoires auxquels ont participé les représentantes et représentants de différentes associations faitières du paysage musical ainsi que des monitrices et moniteurs J+M. Ce qui a donné suite à la mise en œuvre de deux sondages en ligne, dont les résultats ont été discutés en juin 2023.

## Résultats

Les sondages montrent que même si la moitié des organisations musicales interrogées adressent régulièrement des demandes de contribution pour des camps J+M, il en existe encore de nombreuses qui ne connaissent que peu ou pas du tout le programme, dont la notoriété est également faible auprès des parents, des jeunes et des enfants. ↘

**L**'Ufficio federale della cultura (UFC) ha fatto valutare l'efficacia del programma «Gioventù e Musica» (G+M), per sapere quanto questo abbia promosso l'attività musicale in Svizzera dal suo lancio, nel 2016.

È dal 2016 che il programma «Gioventù e Musica» sostiene la promozione di attività musicali per bambini e giovani di età compresa tra i quattro e i venticinque anni, formando monitori e monitorici e finanziando campi e corsi musicali.

L'UFC ha incaricato Interface di elaborare una valutazione del programma tra le organizzazioni musicali, per indagare il livello di conoscenza suo e delle sue offerte, i suoi effetti diretti e la percezione che se ne ha.

A febbraio 2023 sono quindi stati condotti dei colloqui esplorativi che hanno visto la partecipazione sia di rappresentanti di diverse organizzazioni mantello che operano in ambito musicale, sia di monitori e monitorici G+M. In base a questi, sono stati realizzati due sondaggi online; i risultati sono stati discussi a giugno 2023.

## Risultati

Dalle indagini è emerso che, anche se circa la metà delle organizzazioni musicali interpellate inoltra regolarmente richieste di contributo per campi G+M, ce ne sono ancora molte che conoscono poco o per nulla il programma, che è anche poco noto tra genitori, giovani e bambini. ↘





Eine der Empfehlungen von Interface für die Programmentwicklung ist die Einbeziehung des frühkindlichen Sektors. **Pour développer le programme**, Interface recommande notamment d'inclure le secteur de la petite enfance. **Una delle raccomandazioni** di Interface per lo sviluppo del programma è l'inclusione del settore della prima infanzia.

↘ Mehrwert dar, vor allem auf finanzieller Ebene, und ermöglicht es den Organisationen, Leistungen anzubieten, die sonst nicht finanzierbar wären. Die Zertifizierung der Leitenden trägt zu einem besseren Verständnis des Ablaufs bei der Einreichung der Beitragsgesuche bei. Auch wenn sie das Image von J+M innerhalb ihrer Organisationen als positiv empfinden, scheint die Teilnahme am Programm jedoch keinen Einfluss auf das Image der jeweiligen Organisation zu haben.

### Entwicklungsempfehlungen

Auf der Grundlage dieser Erkenntnisse hat Interface Empfehlungen für die Entwicklung von J+M ausgearbeitet. Dazu gehört, die Angebote so zugänglich wie möglich zu machen, den formellen Rahmen zu flexibilisieren, die unterstützten Angebotsformen zu diversifizieren und neue einzuführen sowie neue Möglichkeiten zu erkunden, um die Teilnahme von J+M-Leitenden zu erleichtern, die nicht Mitglied einer Musikorganisation sind. Die Zusammenarbeit mit ↘

↘ J+M offre surtout une plus-value financière qui permet aux organisations musicales de concrétiser des offres qui ne seraient pas réalisables sinon. La certification des monitrices et moniteurs contribue à une meilleure compréhension de la procédure de remise d'une demande de contribution. Cependant, même si ces derniers estiment que l'image de J+M est positive au sein de leurs organisations, la participation au programme J+M semble n'avoir aucune influence en l'occurrence.

### Recommandations en matière de développement

Sur la base de ces résultats, Interface a formulé des recommandations pour le développement de J+M. Elles incluent la nécessité de rendre les offres aussi accessibles que possible, d'ouvrir le cadre formel en diversifiant les formats d'offres faisant l'objet d'un soutien et d'introduire des offres découvertes, ainsi que de vérifier l'existence de nouvelles possibilités facilitant la participation de monitrices et moniteurs ↘

↘ G+M rappresenta comunque un valore aggiunto soprattutto a livello economico, e permette alle organizzazioni di realizzare offerte altrimenti non attuabili. La certificazione di monitori e monitrici contribuisce a una migliore comprensione della procedura per l'inoltro delle richieste di contributo; tuttavia, anche se questi ritengono che l'immagine di G+M all'interno delle loro organizzazioni sia positiva, pare che la partecipazione o meno al programma non influisca sull'immagine che queste proiettano verso l'esterno.

### Raccomandazioni per lo sviluppo

In base a tali risultati, Interface ha stilato delle raccomandazioni per lo sviluppo di G+M. Queste includono la necessità di rendere le offerte quanto più accessibili possibile; di ampliare il quadro formale, diversificando le modalità di offerta sostenute e introducendone di nuove; e di esaminare nuove possibilità che facilitino la partecipazione di monitori/trici G+M non membri di un'organizzazione musicale. ↘

↳ Musikhochschulen, die Einbeziehung des frühkindlichen Bereichs und die Einführung einer «Junior»-Stufe für Leitende sind weitere Elemente, die zur Weiterentwicklung des Programms beitragen würden, ebenso wie die Optimierung der Datenbank.

#### Verbesserung der aktuellen Prozesse

Im Hinblick auf die Ausbildung der Leitenden empfiehlt Interface, die unterschiedlichen Bedürfnisse und jeweiligen Anforderungen stärker zu berücksichtigen und eine grössere Auswahl an Angeboten und Modulen zu schaffen. Eine Vereinfachung des Prozederes zur Einreichung von Beitragsgesuchen sowie Unterstützung bei dessen Durchführung wären ebenfalls hilfreich. Die Optimierung des Internetauftritts und die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Verbänden durch regelmässigen Austausch und engeren Kontakt würden die Kommunikation verbessern und den Bekanntheitsgrad und die Nutzung des Programms erhöhen. □

↳ J+M non membres d'une organisation musicale. La collaboration avec les hautes écoles de musique, l'inclusion du secteur de la petite enfance et l'introduction d'un niveau «Junior» pour les monitrices et moniteurs permettraient aussi de développer le programme et d'optimiser la base de données.

#### Amélioration des processus actuels

Côté formation, Interface recommande de prendre davantage en compte les exigences et besoins respectifs des candidats au statut de moniteur et d'offrir le choix parmi différents modules et offres. De même, une simplification de la procédure de remise de demandes de contribution et un soutien dans le cadre de son exécution constitueraient une aide non négligeable. L'optimisation du site Internet ainsi qu'une collaboration accrue avec les associations, favorisant ainsi les échanges et les contacts réguliers, auraient pour effet d'améliorer la communication sur le programme, mais aussi d'étendre sa notoriété et d'intensifier son utilisation. □

↳ La collaborazione con le scuole universitarie di musica, l'inclusione del settore della prima infanzia e l'introduzione di un livello «junior» per monitori sono altri elementi che contribuirebbero a un avanzamento del programma, come anche l'ottimizzazione della banca dati.

#### Miglioramento dei processi attuali

Per quanto riguarda la formazione, Interface raccomanda di considerare e tener maggiormente conto delle differenze di esigenze e dei rispettivi requisiti dei candidati monitori e di offrire una maggiore possibilità di scelta tra offerte e moduli.

Anche una semplificazione della procedura per l'inoltro della richiesta di contributo e un'assistenza per eseguirla sarebbero d'aiuto. Ottimizzare il sito Internet e intensificare le collaborazioni con le associazioni, favorendo scambi e contatti regolari, permetterebbe di migliorare la comunicazione, aumentando il livello di notorietà e di utilizzo del programma. □

J+M unterstützt Musiklager für junge Menschen zwischen 4 und 25 Jahren.

J+M soutient les camps de musique pour des jeunes âgés de quatre à 25 ans.

G+M sostiene i campi musicali per giovani dai quattro ai venticinque anni.



# MAESTRO Februar 2024

Christian Marti / FD

## Atempause

### Musik macht die Welt besser!

Es ist aktuell nicht immer ganz einfach, positiv in die Zukunft zu blicken. Hat man vor 30 Jahren das Ende des Kalten Krieges und die Demokratisierungsprozesse des ehemaligen Ostblocks gefeiert, müssen wir heute zur Kenntnis nehmen, dass sich in den letzten zehn Jahren immer mehr Autokraten etabliert haben, dass die Demokratie kein Selbstläufer, keine Selbstverständlichkeit ist, die sich als Bestes aller schlechten Staatssysteme durchsetzen wird.

Im Gegenteil. Die wirtschaftlichen Krisen führen zur Verunsicherung in der Gesellschaft. Verunsicherung und Zukunftsängste sind der Nährboden für Populisten, Blender, Fake News und selbsternannte Heilsbringer jeglicher Ideologien. Selbst Kriege – natürlich stets nur, um sich zu verteidigen oder andere zu befreien – sind wieder «legitime» Methoden. Das alles beschäftigt viele.

Umso wichtiger ist es, dass wir uns engagieren, kritisch, aber auch offen sind, dass wir einander zuhören, einander ernst nehmen, aber auch für unsere Werte einstehen. Das aufeinander Hören ist eine wichtige Kompetenz, die wir beim Musizieren trainieren.

Ja, beim Proben, aber auch beim sozialen Austausch. Wo sonst pflegen mehrere Generationen, vom Jugendlichen bis zum Pensionär, das gleiche gemeinsame Hobby? Dieser Austausch stärkt das gegenseitige Verständnis, man spürt die Ideen, Wünsche und Hoffnungen der anderen und das Verständnis dafür. Das ist die Basis für eine harmonische(re) Gesellschaft. Die Zukunftsperspektiven werden besser, je mehr musiziert wird.

*Christian Marti*

## Carte blanche

### Vom Oberaargau nach London

Nach 27 intensiven Jahren der Zusammenarbeit dirigierte ich 2008 die Oberaargauer Brass Band zum letzten Mal auf einer Wettbewerbsbühne am Swiss Open Contest in Luzern. Mit Blick auf über 60 Wettbewerbe durfte ich mich mit einem tollen 2. Rang verabschieden.

Bis 2013 blieb ich Gastdirigent an den legendären Weihnachtskonzerten. In diesen Jahren stand ich auch bei vielen englischen Brass Bands als Gast am Dirigentenpult. 2009 habe ich die musikalische Leitung des Swiss Open Contests übernommen und bleibe so bis heute mit der Brassbandszene verbunden. Bei der Stückauswahl versuche ich immer, auch die Gunst des Publikums wertzuschätzen.

Im Juni 2001 bot sich mir mit dem London Concert Symphony Orchestra erstmals die Gelegenheit, einem Sinfonieorchester als Dirigent vorzustehen. Das Konzert «Spectacular Classics» im ausverkauften KKL wurde zur Erfolgsgeschichte. Meine grosse Leidenschaft gilt heute den grossen sinfonischen Chorwerken, wo nicht selten bis zu 200 Mitwirkende auf der Bühne stehen. Mit der Philharmonie Baden-Baden und dem Orchestra Filarmonica Italiana arbeite ich seit über 20 Jahren als ständiger Gastdirigent.

**Manfred Obrecht**, Wiedlisbach,  
Orchesterdirigent, Trompeter  
und Konzertveranstalter



## Verband

Der BDV blickt auf ein spannendes 2024. So hat der Vorstand an der Klausur unter anderem beschlossen, dass die beliebte Weiterbildungsreihe «Zu Besuch bei...», in der Kolleginnen und Kollegen die Türen zu ihren Probelokalen öffnen, auch im aktuellen Jahr weitergeführt wird. Die Termine werden zeitnah auf unseren Kanälen veröffentlicht.

Bitte reservieren Sie sich jetzt schon den Samstag, 14.09.2024. Dann werden in Luzern der nächste BDV-Kongress und die Generalversammlung des Verbandes stattfinden. Wir freuen uns, möglichst viele von Ihnen dort begrüßen zu dürfen. □

## Agenda

### 22.–24. März

Schweizer Jugendmusikwettbewerb Entrada, la Chaux-de-Fonds

### Vox Humana

«Wenn ich mein Leben noch einmal leben könnte, würde ich die gleichen Fehler machen. Aber ein bisschen früher, damit ich mehr davon habe.»

*Marlene Dietrich*

## Impressum

Offizielles Mitteilungsorgan des Schweizer Blasmusik-Dirigentenverbandes (BDV). Erscheint vierteljährlich im Unisono.

## Chefredaktor

### Christian Marti

Torkelgass 37 a, FL-9494 Schaan  
christian.marti@dirigentenverband.ch

## Red. Mitarbeiter

**Theo Martin**, 2553 Safnern

**Ernst May**, 8047 Zürich

## Adressänderungen

**Marc Mathis**, 3772 St. Stephan  
marc.mathis@dirigentenverband.ch  
27. Jahrgang

Die nächste Ausgabe des MAESTRO erscheint in der Nr. 04/2024.

www.dirigentenverband.ch

# Üben in der Probe – oder das Proben üben

Ernst May / FD



Üben in der Probe – oder das Proben üben

## Erfolg des Übens oder erfolgreiches Üben?

«Der Erfolg des Übens zeigt sich im sicheren, fehlerfreien, schnellen und anstrengungslosen Ausführen einer Tätigkeit.»

*A. Ernst (Musikpädagogin)*

«Eines der wichtigsten Geheimnisse erfolgreichen Übens liegt im Experiment: Ausprobieren, Wahrnehmen, Selbstorganisation, Motivation, Autonomie und Liebe zur Musik sind die Zutaten.»

*E. Altenmüller (Musikphysiologie)*

Mit folgenden Zitaten wird auf einen feinen Unterschied hingewiesen: Im ersten Fall ist das Üben Mittel zum Zweck, im zweiten das Üben selbst eine Kunst: Der Weg ist das Ziel.

Jegliche musikalische Tätigkeit ist darauf ausgerichtet, die Zuhörerschaft emotional zu berühren. Seit dem 19. Jahrhundert hat sich die Tendenz manifestiert, das Musizieren in erster Linie unter technischen Gesichtspunkten zu sehen. Das endlose Wiederholen motorischer Abläufe prägte den Übungsalltag und dank wissenschaftlicher Möglichkeiten wollte man alles kontrollieren, analysieren und verstehen.

Allerdings haben wir alle schon die Erfahrung gemacht, dass uns diese Bedürfnisse oft im Weg stehen, wenn es darum geht, erfolgreich zu lernen und zu konzertieren. Wir brauchen ein ganzheitlich geprägtes Verständnis von der Musik und von uns selbst.

Auch sind spontane Fortschritte beim instrumentalen Üben oder in der Probe nicht gleichzusetzen mit nachhaltigen Lernfortschritten, die sich später auch am Konzert abrufen lassen.

## Üben in der Probe

Die Effizienz der Probenarbeit wird oft dadurch beeinträchtigt, dass viele Orchestermitglieder «nicht geübt» haben. Wenn wir uns nicht die Zeit nehmen, dem einzelnen, vielleicht auch überforderten Mitglied, z. B. elementare Übungstechniken näherzubringen und diese auch an Ort und Stelle zu praktizieren, kann es sein, dass sich dieses Mitglied vernachlässigt vorkommt und die Motivation verliert.

Die Motivation derjenigen, die gut vorbereitet in die Probe kommen, und die dank ihrem Können oder dadurch, dass sie «geübt» haben, keine Grundanleitungen mehr brauchen, kann ebenso leiden.

## Das Proben üben

Die einzelne Probe stellt nicht nur eine Trainingseinheit dar, in der mittels Wiederholung und fehlerfreier Automatisierung an messbaren Faktoren gefeilt wird. Wobei auch diese Art von «Üben» ihre Berechtigung hat, wenn die Übung auf die unterschiedlichen Fähigkeiten der Ausführenden angepasst ist.

Das Proben ist also durchaus Mittel zum Zweck, um ein gelungenes Konzert durchzuführen: Der «Erfolg des Probens»!

«Erfolgreiches Proben» aber ist eine Kunst, die von uns geübt und erlernt werden kann. Die wichtige Frage lautet, wie die Probe gestaltet werden kann, dass sie ein Feld bietet, in dem probiert, experimentiert und Musik erlebt werden kann. Die Mechanisierung von Abläufen, z. B. beim «Einspielen», ist kontraproduktiv; vom ersten Ton an sollte es um die ausdrucksvolle Vermittlung musikalischer Inhalte gehen. Bezogen auf die Individualität des Orchestermitglieds soll es muss ermutigt werden, sich selbst zu sein und gleichzeitig über sich hinauszugehen.

Dies ist unsere Aufgabe und mit einer übergeordneten Sichtweise fällt es einfacher, mit der Heterogenität im Amateursorchester fertig zu werden: Während die Profiformation vorrangig auf das künstlerische Endprodukt und dessen Wirkung auf die Zuhörerschaft zielt, vermittelt das Amateurmusizieren auch zwischen Kunst und Menschen, die nicht von Berufs wegen Musik ausüben.

Die Probe ist das Ziel, und mit entsprechenden Inhalten werden sowohl starke als auch schwache Instrumentalisten motiviert, stets ihr Bestes zu geben. □

# Die Freude am Musizieren

Christian Marti / FD



Roman Caprez

**Die Freude am und beim gemeinsamen Musizieren ist ein zentrales Element für den vielseitig engagierten Musiker und Dirigenten Roman Caprez.**

Seine ersten musikalischen Schritte unternahm Roman Caprez in der Familie: Sein Vater unterrichtete ihn auf der Trompete. Später wechselte er auf «sein Instrument», die Posaune, und spielte als Soloposaunist in der Brass Band Sursilvana.

## Lagerwochen und Studium

Tolle Erfahrungen und gute Erinnerungen hat er an die Lagerwochen der Jugend Brass Band Graubünden, in denen immer wieder ausländische Dirigenten und Registerleiter mit den Jugendlichen gearbeitet haben. 1999 begann Roman Caprez sein Studium bei Stanley Clarke an der Musikhochschule Zürich. Gleichzeitig trat er in die Brassband Bürgermusik Luzern ein. Während seines Studiums habe er alle möglichen Auftrittsmöglichkeiten genutzt und so viele Erfahrungen als Musiker gesammelt, unter anderem auch

im Schweizer Jugendsinfonieorchester. Bis heute spielt er in verschiedenen Berufsorchestern mit.

## Weg zum Dirigenten

Eigentlich habe er nie das Ziel gehabt, Dirigent zu werden, erklärt Caprez im Gespräch. Aber ein Kollege der MG Falera habe ihn so lange gedrängt, das dort vakante Amt zu übernehmen, bis er schliesslich zugesagt habe. Dazu bildete er sich privat bei Ludi Wicki weiter. Zudem erlebte er als Musiker sehr viele Dirigenten und lernte von diesen, «wie man es macht – und manchmal auch, wie nicht». 2005 übernahm Roman Caprez die Leitung der Brass Band Sursilvana, die er bis 2019 sehr erfolgreich dirigierte. Seit 2010 steht er auch vor der MG Brass Band Root.

Beim Dirigieren zeigt sich seine Vielseitigkeit – so leitet er auch Harmonievereine: Lange Zeit die Feldmusik Baar und bis heute die Young Wind Band Rontal, mit der er am Eidg. Jugendmusikfest 2023 in der Oberstufe den 1. Rang in der Konzert- und Parademusik erzielt hat. Zudem ist er als Musiklehrer tätig und seit 2017 Bereichsleiter für Perkussions- und Blasinstrumente an der Musikschule Rontal.

## Proben – nicht üben

Für Roman Caprez ist die Qualität der Werke ein wichtiger Punkt. Das sei die Basis für tolle Proben und erfüllende Konzerte. Natürlich bereitet er seine Proben genau vor, es ist ihm aber wichtig, offen zu sein und spontan auf deren Entwicklung zu reagieren. Im Zentrum steht für ihn die Freude: Das gemeinsame Musizieren müsse immer Freude bereiten. Zudem sei es wichtig, die Musikantinnen zu begeistern, sie zu motivieren, ihre Komfortzone zu verlassen und sich etwas (mehr) zuzutrauen.

Ganz zentral in seiner Probearbeit ist, dass er probt und nicht übt! Er habe es als Musiker gehasst, in der Probe zu sitzen und warten zu müssen, weil andere Register Läufe üben mussten. Es sei nicht fair, wenn diejenigen, die zuhause geübt haben, in der Probe auf die anderen warten müssen, die nicht geübt haben. In der Probe wird geprobt, geübt wird zuhause! Daran hält er bei allen seinen Bands fest.

## Gastdirigate und Ausblick

Beim Tipp für Kollegen, verweist er auf die sehr guten Erfahrungen mit Gastdirigenten. Ab und zu mal eine Kollegin für ein Probeweekend einzuladen und mit dieser Person zusammen die Proben zu gestalten sei bereichernd. Die Beobachtungen und Gespräche über die Arbeit helfen. Es sei interessant, bei diesen Gelegenheiten die eigene Band mal «von hinten» zu beobachten.

In naher Zukunft wird er mit Risch Rotkreuz ein Konzert mit einer Pianistin bestreiten, mit Root in einer Schwing-Arena konzertieren und mit der Young Wind Band in Faïdo am Tessiner Kantonalen teilnehmen. Dort wird bestimmt immer mit viel Freude musiziert werden. □

## Persönliches

- Instrument: Posaune
- Vereine: Young Wind Band Rontal, BB MG Root, BB MG Risch Rotkreuz
- Motto: Die Freude steht an erster Stelle.
- Kummerkasten: Kenne ich nicht, es gibt für alles eine Lösung.
- Ergänze: Ein Dirigent sollte mit seinen Musikantinnen und Musikanten auf Augenhöhe kommunizieren, eine gute Aufführung wird nur gemeinsam erreicht.

# Veteranentagung in Grünenmatt

Veronika Burkhalter / FD

**D**ie Veteranentagung des Bernisch-Kantonalen Musikverbandes, Landesteil Emmental und Konolfingen, fand am 25. November 2023 in der Mehrzweckanlage Grünenmatt BE statt. Organisatorin und Gastgeberin war die Musikgesellschaft Grünenmatt.

Die Musikgesellschaft Grünenmatt unter der neuen Leitung von Leonie Monnerat sorgte für den musikalischen Auftakt zur Tagung.

## 26 Veteranen geehrt

Nach den rassigen Klängen konnte die Präsidentin Veronika Burkhalter den geschäftlichen Teil der Tagung eröffnen und die Ehrengäste willkommen heissen. Speziell wurden die anwesenden Veteranen geehrt, die das 80. Altersjahr überschritten haben.

Anschliessend wurden die 26 Jubilare, welche 60, 50, 35 oder 30 Jahre in einem Verein musizieren, nach vorne gerufen und für ihre Verdienste geehrt. Die beiden Ehrendamen überreichten jedem Geehrten den Weisswein im Veteranenglas.



Die Musikgesellschaft Grünenmatt sorgte für den musikalischen Auftakt.

## Demission von Hans-Jakob Zwygart

Der Protokollführer Hans-Jakob Zwygart hat nach 20 Jahren im Vorstand demissioniert. Die Sekretärin Margret von Ballmoos wird in Zukunft die Protokollführung im Vorstand übernehmen, was dankend angenommen worden ist. Veronika Burkhalter wurde mit grossem Applaus für zwei weitere Jahre als Präsidentin wiedergewählt. Alle Geschäfte konnten speditiv und

souverän abgehandelt werden. Der abtretende Protokollführer Hans-Jakob Zwygart wurde mit bestem Dank und einem Präsent verabschiedet.

## Veteranentagung 2024 in Hasle b. B.

Für die Durchführung des nächsten Veteranentages vom 23. November 2024 stellt sich die MG Biembach zur Verfügung. Der Anlass findet in der Mehrzweckhalle Preisegg in Hasle b. B. statt.

Nach dem feinen Mittagessen, zubereitet und serviert durch die MG Grünenmatt, ertönten die Klänge des Veteranenspiels Emmental unter der Leitung von Christian Schweizer.

Die anwesenden Veteraninnen und Veteranen sowie die Ehrengäste genossen diese traditionelle Tagung und das gemütliche Beisammensein. Mit vielen schönen Erinnerungen und einem grossen Dank an die MG Grünenmatt wurde der Veteranentag abgeschlossen. □



26 Jubilare sind für ihr langjähriges Musizieren im Verein geehrt worden.

# DV AMV: Musik als Bindeglied

Thomas Kaspar / FD



211 Stimmberechtigte Mitglieder von 120 Vereinen des Aargauischen Musikverbandes beteiligten sich an der 137. DV in Oberrüti.

**D**ie Delegiertenversammlung des Aargauischen Musikverbandes in Oberrüti fand im äussersten Zipfel des Aargaus statt. Mit Martin Candinas und Lukas Pfisterer waren sowohl der höchste Schweizer wie auch der höchste Aargauer anwesend. 120 Vereine waren vertreten, 211 Stimmberechtigte im Saal.

Die Brass Band Musikgesellschaft Oberrüti begrüsst die Delegierten musikalisch. Präsident Giuseppe Di Simone konnte die 137. DV trotz Wintereinbruch pünktlich eröffnen.

## Höchster Schweizer – höchster Aargauer

Giuseppe Di Simone übergab das Wort an Nationalratspräsident Martin Candinas: Ein Apéro bei der Vereidigung der Schweizer Gardisten in Rom und die Hartnäckigkeit des Kantonalpräsidenten seien daran schuld, dass er hier sei. Der ehemalige Blasmusikant unterstrich in seiner kurzweiligen Rede den Wert der Musik als Bindeglied zwischen Generationen, Kulturen und sozialen Schichten. Er schloss mit Goethe:

«Wer Musik nicht liebt, verdient nicht, ein Mensch genannt zu werden; wer sie nur liebt, ist erst ein halber Mensch; wer sie aber treibt, ist ein ganzer Mensch.»

Diskussionslos wurde das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung vom 3. Dezember 2022 in Sulz genehmigt.

Dann trat Lukas Pfisterer, Grossratspräsident, ans Rednerpult. Er drückte seine Freude über den Durchführungs-ort aus. Der Standort Oberrüti zeigt, wie gross der Kanton Aargau ist. Auch er führte seine Anwesenheit auf den nun schon beinahe berüchtigten Apéro in Rom zurück. Der Aargau war Gastkanton und die MG Hellikon unter der Leitung des Kantonalpräsidenten gab Konzerte. «Beste Werbung für die Musik und den Kulturkanton Aargau», bekräftigte er.

## Finanzen und Strukturreform

Finanzchef Daniel Schrenk präsentierte die Jahresrechnung, die mit einem kleinen Plus abschloss. Die Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von rund 3000 Franken wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

Weiter präsentierte Daniel Schrenk die ersten Schritte der Strukturreform. Ziel der Reform ist die Einsetzung einer Verbandsleitung und einer Geschäftsstelle. Um diesen Prozess voranzubringen wurde ein zusätzlicher Betrag von zwei Franken pro Mitglied beantragt und schliesslich bewilligt.

## Vorstand neu nur mit 4 Mitgliedern

Die Grussbotschaft des SBV überbrachte Hanspeter Frischknecht. Er blickte auf ein erfolgreiches Jahr der Schweizer Blasmusikliteratur zurück. 2024 wird die Schweiz Gastland an der Blasmusikmesse Brawo in Stuttgart sein.

Die Wahlen wurden durch die scheidende Vizepräsidentin Stefanie Keller durchgeführt. Der Vorstand besteht neu aus Giuseppe Di Simone, Daniel Schrenk, Marcel Dürr und Reto Näf.

## Blick über die Grenze

Der Verbandspräsident machte auf das reichbefruchtete Kursprogramm aufmerksam und begrüsst Beat Ochs als neues Musikkommissionsmitglied.

Das Schlusswort - oder fast - blieb Peter Hässler, dem Präsidenten des Alemannischen Musikverbandes. Er lobte die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und wies darauf hin, dass in Staufen das neue Haus des Bundes Deutscher Blasmusikverbände eingeweiht wird. Das Gebäude bietet neben Büros für die Verbandsadministration auch Kursräume, Unterkünfte und Konzertsäle. □

# Jura: records à la pelle

Jean-Pierre Bendit / RG



L'ensemble de jeunes Mus'En'Si a agrémenté la journée.

L'Assemblée des délégués de la Fédération Jurassienne de Musique (FJM) s'est tenue le 14 janvier 2024, à la Salle de Spectacles de St-Imier, organisée par le Corps de Musique de Saint-Imier et Mus'En'Si (Ensemble de jeunes musiciens à vent de Saint-Imier). Ont notamment été relevés les nombreux records de participation aux manifestations passées et à venir.

Ce sont près de 300 délégués et invités qui ont été accueillis par la Fanfare des Vétérans FJM. Jean-Pierre Bendit, président central, et Florian Lab, président de la commission de musique, ont évoqué les moments forts de l'exercice sous revue et les perspectives 2024.

## Cantonale prisée

Le Concours Jurassien des Solistes et Ensembles (CJSE) 2023 a enregistré une participation record que l'édition du 9 mars 2024, à Courgenay, dépassera encore. Autres participations inégalées jusqu'ici: les 87 instrumentistes inscrits au Camp de musique des jeunes

de la FJM et les 32 sociétés de la FMJ représentées à la Fête des Jeunes Musiciens Jurassiens à Corban et Montsevelier. Pour la première fois, trois ensembles de la FJM, ont participé à la Fête fédérale des musiques de jeunes en septembre 2023 à St-Gall.

La 10<sup>e</sup> édition du Lutrin d'Or a aussi rencontré un vif succès, avec plus de 1000 spectateurs tout au long de la journée. Dernier record, celui du nombre de sociétés de la FJM – 38 sur 67 – qui prendront part à Fête jurassienne de musique, les 15 et 16 juin 2024 à Alle. Auxquelles s'ajouteront huit ensembles hors canton. Participation possible en concours, prestations libres ou concerts, individuellement ou en association.

## Coup de chapeau

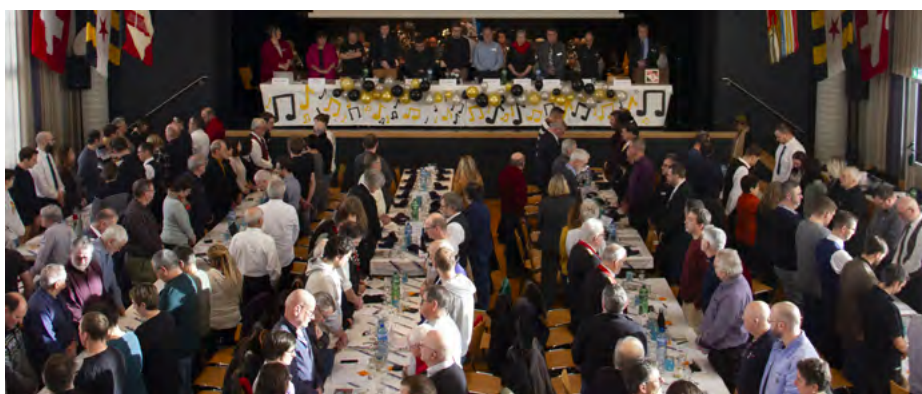
Florian Lab a relevé les excellents résultats aux examens d'instrumentistes des 175 candidats (théorie et/ou pratique) issus de 28 sociétés. Il a félicité les directeurs en formation et souligné le record de neuf participants au cours de niveau inférieur, avant de mentionner les excellents résultats obtenus aux différents concours, à savoir CJSE, le Junior Slow Melody Contest, le CNSQ, le Festival du Jura et le Prix Musique de l'ASM.

Pour conclure, Florian Lab a adressé un grand coup de chapeau à Milo Voisard, jeune musicien de l'Union Instrumentale de Delémont, élève de l'EJCM, pour sa brillante prestation à l'émission «Prodiges» de France 2 (lire page 41).

## Nouvelle secrétaire

Jean-Pierre Bendit a présenté la nouvelle secrétaire permanente en la personne de Sylvie Frossard, de Courgenay, entrée en fonction le 1<sup>er</sup> septembre 2023. Les comptes, le budget ainsi que les nouveaux règlements de la fête des JMJ et du Lutrin d'Or ont été acceptés.

La remise des médailles des vétérans s'est tenue l'après-midi, en présence de Michel Graf, représentant de la direction de l'ASM. La journée a pris fin avec les prestations de Mus'En'Si et de l'ensemble des jeunes de Tramusica. □



Plus de 300 délégués se sont réunis à St-Imier.



# Prodigieux!

Cqé / RG

**M**ilo Voisard, jeune clarinettiste de Delémont (JU), a atteint la finale de l'émission «Prodiges» de la chaîne de télévision France 2. S'il ne l'a pas remportée, il gardera à tout jamais un souvenir ému de cette incroyable aventure musicale qui l'a amené à se produire devant des grands noms du milieu artistique et plusieurs millions de téléspectateurs.

«Prodiges» est une émission de France TV qui vise à offrir une plate-forme sous forme de concours à de jeunes talents du classique. Pour sa dixième édition, elle mettait en scène 24 candidats, dont Milo Voisard, jeune clarinettiste jurassien de 13 ans, qui s'est donc produit à deux reprises devant un jury composé de la danseuse étoile Marie-Claude Pietragalla, du célèbre violoncelliste Gautier Capuçon et de Julie Fuchs, soprano titulaire de trois Victoires de la musique classique.

## Processus de sélection pointu

C'est lors d'un concours international de clarinette à Versailles en 2022 que Milo Voisard a été repéré par l'équipe de «Prodiges», qui l'a alors contacté. Envoi de vidéos de prestations en concours et en concert, interview par visioconférence avec l'équipe de production, le processus de sélection a été pour le moins pointu.

Mais quelques mois plus tard, Milo apprenait qu'il était sélectionné. Il a alors reçu les partitions des pièces qu'il allait devoir jouer en demi-finale et, le cas échéant, en finale.

## Rêve éveillé

Il a ainsi dû se rendre à Paris pour une semaine de préparation, répétitions avec orchestre, piano et interviews en vue de la demi-finale, lors de laquelle son interprétation de «Gabriel's Oboe», d'Ennio Morricone, l'a propulsé en finale.

Son séjour dans la Ville Lumière s'est ainsi prolongé d'une semaine.



Milo Voisard lors de la finale de «Prodiges».

Et le 4 janvier, Milo Voisard a interprété le «Concerto pour clarinette» de Wolfgang Amadeus Mozart, accompagné par Divertimento, orchestre placé sous la baguette de Zahia Ziouani, devant 4 millions de téléspectatrices et téléspectateurs.

Même s'il n'a pas décroché la première place, Milo Voisard a vécu un véritable rêve éveillé: «Mon but était d'atteindre la finale pour jouer une nouvelle fois avec Zahia Ziouani et son orchestre Divertimento, devant le jury, notamment Gautier Capuçon, la star du violoncelle.» Tout simplement prodigieux!



Photos: Géraud Siegenthaler & Marie ETCHEGOYEN\_FTV

## Bio express

Né le 22 février 2010, Milo Voisard fréquente l'École Jurassienne et Conservatoire de Musique (EJCM) dès l'âge de 3 ans, au sein du «jardin musical» d'Héléna Syfrig.

Il prend ensuite son premier cours de clarinette avec Simon Stettler à 5 ans. Il rejoint rapidement les cadets de l'Union Instrumentale de Delémont et participe alors à des concours.

En 2021, il devient membre de l'Harmonie jurassienne Shostakovich, et en 2022, il décroche une médaille au concours international de clarinette Louis Cahuzac, à Versailles. Depuis cette même année, il fait partie de la structure Sports Arts Etudes du canton du Jura.



Voir le portrait de Milo Voisard (RTS)

# «Groove!»: Singspiel von Mario Bürki

Janett Hohmann & Raphael Ophaus / FD



Der Blasmusik-Event «Groove!» mit fast 500 Beteiligten im Theater National in Bern strahlte weit über die Region Frienisberg heraus.

**D**ie Musikschule Region Wohlen versammelte die gesamte Region, Primarschulen und Musikvereine inklusive, auf der Bühne des National in Bern und feierte ihren 50. Geburtstag.

Es war ein eindrückliches Erlebnis, das sich den Anwesenden am 19. November 2023 im National bot. Aus Anlass ihres 50. Geburtstags versammelte die Musikschule in Kooperation mit den Primarschulen der Region sowie den lokalen Musikgesellschaften – Musikgesellschaft Hinterkappelen-Wohlen, Musikgesellschaft Uettiligen, Musikgesellschaft Wahlendorf, Musik Bremgarten-Kirchlindach – beinahe 500 Mitwirkende auf einer Bühne, um das Singspiel «Groove!» des Berner Komponisten Mario Bürki für Blasorchester und Kinderchor aufzuführen.

## Imposantes Klangerlebnis durch Chor und Blasorchester

Auf der Bühne schlossen sich nahezu 400 junge Sängerinnen und Sänger begleitet von ihren Lehrpersonen

zu einem riesigen Chor zusammen. In regenbogenfarbige T-Shirts mit dem «Groove!»-Schriftzug auf der Brust und mit von den Kindern der Schulen Kirchlindach Herrenschwanden gestalteten Glücksbringern ausgestattet boten sie ein imposantes Bild.

Die Intensität und Hingabe zeigte sich nicht nur am beeindruckenden Klangerlebnis, sondern auch darin, dass sie die zwölf Mundartlieder auswendig vortrugen.

Zum Blasorchester gehörten annähernd 100 Musikerinnen und Musiker, zusammengesetzt aus Blasinstrumentenschülerinnen und -schülern der Musikschule und ergänzt durch Mitwirkende der lokalen Musikgesellschaften.

## Eine Region versammelt auf einer Bühne

Unter der Leitung von Matthias Leuthold und Alois Jolliet verstanden es die Musizierenden, den Chor sensibel zu begleiten und die Klanggewalt dieses imposanten Klangapparates und

den ganzen Facettenreichtum der Besetzung hörbar zu machen.

Das zwölf Lieder in Mundart umfassende Singspiel erzählt die Geschichte von Emma, die an ihrem elften Geburtstag unverhofft mit einem Chor auf der grossen Bühne landet und dank der Unterstützung der anderen Kinder im Chor entdeckt, wie viel Freude es bereiten kann, gemeinsam zu musizieren und aufzutreten. Eine Geschichte, die unter der Regie von Judith und Leanne Appenzeller an den Geburtstag der Musikschule adaptiert wurde.

Initiiert wurde das Projekt von Matthias Leuthold. Als künstlerischer Leiter warb er bereits im Frühjahr 2022 bei Schulen und Musikgesellschaften für die Idee, zum 50-jährigen Jubiläum der Musikschule die gesamte Region musizierend auf eine Bühne zu bringen. Die Aussicht, bei diesem einmaligen Projekt die ganze Region auf der grossen Bühne des National zu versammeln, fand Anklang und löste schon bald grosse Vorfreude aus.

Aufgrund des überwältigenden Interesses an den Konzerten wurde das Singspiel im National zwei Mal hintereinander vor jeweils ausverkauftem Saal aufgeführt und hat allen Anwesenden ein unvergessliches Konzerterlebnis beschert. Das begeisterte Publikum honorierte die Leistung der Mitwirkenden mit stehendem Applaus. □



Mehr über die Mitwirkenden erfahren und Video anschauen.

# «Brass Insieme» – eine Herzensangelegenheit!

Christina Huber / FD

Stolze Solisten zusammen mit der Brass Band Harmonie Neuenkirch.

**L**euchtende Augen, stolze Gesichter und ganz viel Freude – das MatineeKonzert «Brass Insieme» war eine Herzensangelegenheit! Am Sonntag, 17. Dezember 2023 erfüllte die Brass Band Harmonie Neuenkirch gemeinsam mit sechs Solistinnen und Solisten mit besonderen Bedürfnissen das Pfarreiheim Neuenkirch mit unvergleichlicher Energie und vielen Emotionen.

Zum Auftakt spielte die Brass Band den Marsch «Insieme» von Peter Meehan. Spätestens als die sechs Solisten die Bühne betraten und den Marsch mit Tschinellen begleiteten, wurde es den Besuchenden zum ersten Mal warm ums Herz.

## Emotionale Höhepunkte moderiert von Kurt Bucher

Unterstützt wurde die Brass Band Harmonie Neuenkirch bei diesem aussergewöhnlichen Projekt von Kurt Bucher. Dem erfahrenen Sozialpädagogen gelang eine warmherzige und kurzweilige Programmmoderation. Von zeitgenössischen Stücken bis zu volkstümlichen Melodien – die Zuhörenden wurden charmant von einem emotionalen Höhepunkt zum nächsten geführt.

Als erste Solistin hat Jeannine Tschopp die Brass Band Harmonie Neuenkirch mit einem elektronischen Spezialgerät beim Stück «Visions» unterstützt. Die traditionellen Klänge der Brass Band und die modernen Beats von Jeannine erzeugten eine einzigartige Atmosphäre.



## Beeindruckende Solisten

In Edelweisshemden gekleidet überraschten Dominik Lindegger und Daniel Lötscher das Publikum mit einer urchigen Einlage. Beide sind langjährige Musikschüler des Dirigenten Manuel Imhof. Daniel hat mit seinem Djembe die Posaunenklänge von Dominik begleitet und zudem bei einem seiner Lieblingsstücke «Im Örgelihuus» gelöffelt. Das Publikum reagierte mit begeistertem Applaus auf den gelungenen Beitrag der beiden Solisten.

Als nächstes stand das Schlagzeugsolo von Joel Zemp auf dem Programm. Etwas ruhiger, aber nicht weniger beeindruckend, gestaltete sich das Solo von Lili Stanger. Sie verzauberte das Publikum mit den magischen Klängen des Vibraphons, während sie das Stück «La sera sper il lag» darbot. Die sanften Töne des Vibraphons schufen eine atmosphärische und berührende Stimmung im Saal, während Lili mit jeder Note eine Geschichte zu erzählen schien.

Mit dem Solo des letzten Solisten wurde das Pfarreiheim nochmals so richtig eingehitzt. Kurt Bucher begrüßte Lino Reinert auf der Bühne, der die Ansage für sein Stück gleich selbst übernahm. Er brachte mit «Sweet Child O Mine» von Guns n' Roses die Bühne zum Beben. Die mitreissende Performance sorgte für grosse Begeisterung.

Zum krönenden Abschluss durften nochmals alle sechs Solisten sowie weitere Interessierte aus dem Publikum auf die Bühne, um den Dirigenten Manuel Imhof beim Dirigieren des Marsches «Menzberg» zu unterstützen.

Die strahlenden Gesichter auf und vor der Bühne sowie der grosse Applaus bezeugten den Erfolg dieses aussergewöhnlichen Konzerts. «Brass Insieme» wird zweifellos allen Beteiligten als beeindruckendes Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung bleiben. □



Mehr Impressionen sehen

# BKMV-Kurs: Music for You(th)

Romina Günter / FD

**D**er Bernische Kantonalmusikverband (BKMV) und der Verband Bernischer Jugendmusiken (VBJ) haben eine zweitägige «Jugend + Musik»-Weiterbildung unter dem Titel «Music for You(th)» durchgeführt. Theoretische und praktische Ideen einer erfolgreichen Jugendförderung im Blasmusikverein – so das Thema. Teilnehmerin Romina Günter berichtet aus ihrer Sicht.

Wird bei euch das Durchschnittsalter im Verein auch immer höher? Verstauben immer mehr Instrumente ungespielt im Keller? Damit seid ihr leider nicht allein. Wir spielen alle das gleiche Stück. Und was braucht es, wenn so viele Musikantinnen und Musikanten das gleiche Stück spielen? Eine Dirigierperson, Probezeit, Noten, Instrumente und motivierte Leute. Der BKMV und der VBJ haben uns Kursteilnehmenden die «Noten und Instrumente» gegeben und nun ist es an uns, sie zu spielen.

«Wir haben alle viele Ideen und es fehlt uns nur an Mut, mit diesen Visionen auf die Musikschule zuzugehen.»

## Partner Musikschule

Am 2. September 2023 fand der erste Teil in Bern statt. Wie fast jeder Jungmusikant fingen wir im «Biotop Musikschule» an, mit Referent Armin Bachmann. Die Musikschule ist in erster Linie ein Bildungsinstitut mit der Aufgabe, Musikantinnen und Musikanten auszubilden.

Wir können nicht nur von diesem Biotop ernten, sondern müssen helfen, zu säen. Welche Projekte können wir gemeinsam mit der Musikschule durchführen?

## Wie wird unser Verein attraktiver?

Am Nachmittag haben wir die Musikschule verlassen, um «das Stück» unserer «Community» vorzuspielen. Wie können wir unseren Musikverein attraktiver machen für unsere Community und neue Mitglieder gewinnen?

Dieser erste Tag machte uns bewusst, dass nicht nur wir das gleiche Stück spielen. Die Musikschule spielt

mit. Und am Ende wollen wir auch ein Publikum, das «unser Stück» hört und dabei motiviert wird, mitzuspielen ...

## Instrumentenkoffer als Blickfang

Am Samstag, 24. September 2023 holten wir weitere «Noten und Instrumente». Der Instrumentenbauer Frank Blaser versorgte uns mit Fachwissen. Wer hätte gedacht, dass «die Saat» eine coole Tasche sein könnte, mit der die Jungmusikanten ihr Instrument stolz in die Schule tragen?!

Michael Marending brachte uns die Bläserklasse näher. Ein ideales Gefäss, um Kontakt mit der Blasmusik für Kinder herzustellen und die Freude am Musizieren in ihnen zu wecken.

Am Nachmittag beschäftigen wir uns gemeinsam mit Simon Schütz mit dem Thema «Werbung und Kommunikation». Nebst dem Herzstück Webseite sind die Mitglieder die Botschafter des Vereins: Aktiviert sie und lasst sie säen! □



Wie das geht und viele weitere praktische Hinweise erfahrt ihr, wenn ihr online weiterlest.



## Nächster Workshop: «Mental stark beim Musizieren»

Habt ihr Lust bekommen, auch an einem Workshop teilzunehmen? Bald findet der nächste statt:

→ 17.02.2024 mit Armin Bachmann und Sebastian Rosenberg



Zur Anmeldung



Mehr Infos

# Majesticks Drum Corps à Edimbourg

Cqé / RG



Majesticks Drum Corps se rendra à Edimbourg en août prochain.

**L**e groupe de percussions Maesticks Drum Corps participera en août de cette année au célèbre Royal Military Tattoo d'Edimbourg. Une première à l'échelle romande.

Du 2 au 24 août 2024, le groupe de percussions suisse romand Majesticks Drum Corps se produira sur l'esplanade du château d'Edimbourg à l'occasion du prestigieux Military Tattoo, devant un total de 220 000 spectatrices et spectateurs et une audience de plus de 100 millions de téléspectatrices et téléspectateurs sur les chaînes du monde entier.

## Fabuleuse consécration

Né en 2011 et révélation d'Avenches Tattoo, Majesticks Drum Corps s'est notamment fait connaître en organisant le Neuchâtel Drum Show en 2015 et 2017, ainsi que lors de ses prestations dans le cadre d'Avenches Tattoo en 2013, 2015, 2018 et 2022. La formation s'est par ailleurs déjà distinguée à l'occasion de différents voyages à travers l'Europe – France, Allemagne, Liechtenstein, Malte et Irlande du

Nord –, où elle a pris part à des événements internationaux et autres shows télévisés. Cette participation au Royal Military Tattoo d'Edimbourg constitue dès lors une fabuleuse consécration pour ce groupe composé d'une trentaine de musiciens.

## «Un rêve se réalise»

Placé sous la direction artistique de Ludovic Frochaux, par ailleurs directeur d'Avenches Tattoo, Majesticks Drum Corps sera la première formation romande à se produire dans le cadre de ce célébrissime événement écossais. «Nous avons tous rêvé de jouer un jour à Edimbourg; c'est donc véritablement un rêve qui se réalise», a affirmé Ludovic Frochaux. Qui souhaite assister au majestueux spectacle du Royal Military Tattoo d'Edimbourg et donc au non moins saisissant show de Majesticks Drum Corps peut réserver son sésame sur [edintattoo.co.uk](http://edintattoo.co.uk). □



[edintattoo.co.uk](http://edintattoo.co.uk)

## Impressum «unisono»

Die Schweizer Zeitschrift für Blasmusik,  
Fachorgan des SBV, 113. Jahrgang 2024

Adressverwaltung / Changements d'adresse /  
Cambiamenti d'indirizzo

Abo-Service «unisono»,  
abo-service@windband.ch

Inserate / Annonces / Inserzioni

Galledia Fachmedien AG,  
T 058 344 91 24, anzeigen.unisono@galledia.ch

Nächster Redaktionsschluss /

Délai pour les textes rédactionnels /

Termine per i testi redazionali

Nr. 02-2024: 16. Februar 2024  
(erscheint am 11. März 2024)

Chefredaktion / Redaktion Deutschschweiz /

In memoriam

Franziska Dubach,  
T 079 751 27 55, unisono@windband.ch

Stv. Chefredaktion / Rédaction romande

Régis Gobet,  
T 079 445 99 66, unisono-f@windband.ch

Redazione italiana

Lara Bergliaffa,  
T 091 630 53 64, unisono-i@windband.ch

Schweizer Blasmusik-Dirigentenverband (BDV),

Redaktion Maestro

Christian Marti, T +423 232 16 03,  
christian.marti@dirigentenverband.ch

Schweizer Jugendmusikverband,

Redaktion Giocoso

Deborah Annema, T 079 678 79 81,  
annema@jugendmusik.ch

Schweizer Blasmusikverband (SBV) /

Association suisse des musiques (ASM) /

Associazione bandistica svizzera (ABS) /

Unioni da musica svizra (UMS)

Luana Menoud-Baldi,  
luana.menoud-baldi@windband.ch

Geschäftsstelle SBV / Secrétariat ASM /

Segretariato ABS

Simone Langenbach, Postfach, 5001 Aarau,  
T 062 822 81 11, F 062 822 81 10,  
info@windband.ch

Musikkommission

Thomas Trachsel, Präsident,  
thomas.trachsel@windband.ch

Abonnementspreise jährlich (10 Nummern)

Fr. 39.50 / Vereine Fr. 33.– / Ausland Fr. 46.50

Korrektorat DE/FR/IT

Christina Miller / Nathalie Gobet-Vial /  
Cristina Dell'Era

Druck und Weiterverarbeitung

CH Regionalmedien AG / Multicolor Print AG

Design, Layout, Bildbearbeitung,

InDesign Templates

Heike Burch (moliri.ch)

Redaktionssystem

mornntag GmbH

Rudi Wartmann (topset.de)

# Er war ein bedeutender musikalischer Erneuerer

Il a incarné le renouveau musical  
Un significativo innovatore musicale

Fritz Neukomm / FD

**D**ie Oberwalliser Blasmusikszene trauert um einen prägenden Dirigenten und Musikpädagogen: Eduard «Edo» Zurwerra ist im vergangenen Dezember verstorben. Dass sein Erbe nachhaltige Spuren hinterlässt, zeigt die Würdigung seines Weggefährten und ehemaligen Musikkommissionspräsidenten des SBV, Fritz Neukomm.

Der 1948 in Brig geborene Edo, wie er immer liebevoll genannt wurde, besiegelte seine Studien an der Musik-Akademie Basel mit einem erfolgreichen Abschluss in den Fächern Euphonium und Blasmusikdirektion. Nach einigen Wanderjahren kehrte er zurück in seinen Heimatkanton, dessen Blasmusikszene in den folgenden Jahrzehnten enorm von seinen Impulsen profitieren konnte.

Über 30 Jahre dirigierte er ab 1982 die Stadtmusik Saltina, studierte mehrheitlich gehaltvolle Originalliteratur für Blasorchester ein und prägte die Oberwalliser Blasmusik. □

**L**e milieu haut-valaisan de la musique à vent pleure un directeur et un pédagogue marquant: Eduard «Edo» Zurwerra est décédé en décembre dernier. L'hommage que lui rend ici Fritz Neukomm, son compagnon de route, ancien président de la commission de musique de l'ASM, témoigne des traces durables que laissera son héritage.

Né en 1948 à Brigue, Edo, comme on l'appelait affectueusement, a terminé ses études à l'Académie de musique de Bâle par l'obtention d'un diplôme d'euphonium et de direction d'orchestre à vents.

Après quelques années passées à voyager, il est retourné dans son canton d'origine, dont le milieu de la musique à vent a alors grandement profité de ses impulsions au cours des décennies suivantes. Pendant plus de 30 ans, dès 1982, il a dirigé la Stadtmusik Saltina, abordant un riche répertoire pour orchestre d'harmonie, et a marqué le monde haut-valaisan de la musique à vent. □

**L**a scena della musica bandistica dell'Alto Vallese piange la scomparsa di un direttore e pedagogo musicale di spicco: Eduard «Edo» Zurwerra è deceduto lo scorso dicembre. Il tributo del suo compagno ed ex presidente della commissione di musica dell'ABS, Fritz Neukomm, dimostra che il suo operato lascia tracce durature.

Nato nel 1948 a Briga, Edo – come è sempre stato affettuosamente chiamato – ha concluso con successo i suoi studi all'Accademia di Musica di Basilea con un diploma in euponio e uno in direzione di orchestra di fiati. Dopo alcuni anni di spostamenti è tornato nel suo cantone natale, la cui scena bandistica ha beneficiato enormemente degli stimoli che lui ha dato nei decenni successivi.

Dal 1982, per oltre 30 anni ha diretto la Stadtmusik Saltina, ha eseguito soprattutto letteratura originale per orchestra di fiati e si è impegnato per la scena bandistica dell'Alto Vallese. □



Lesen Sie mehr über Edos  
feines Gespür für Menschen



Découvrez toute l'empathie d'Edo.



Leggete di più su Edo e sulla  
sua sensibilità con le persone



Immer montags, 18–19 Uhr  
**«Fiirabigmusig» mit Blasmusik**  
 Das Programm, weitere Sendungen  
 und Podcasts gibt's unter  
[www.srfmusikwelle.ch](http://www.srfmusikwelle.ch)



Emission «Le Kiosque à Musiques»

10 février 2024  
 50<sup>e</sup> anniversaire du Carnaval  
 de Châtel-St-Denis  
 Châtel-St-Denis (FR), cantine  
 17 février 2024  
**Concert annuel Fanfare de  
 l'Harmonie de Môtiers**  
 Môtiers (NE), salle du collège

24 février 2024  
**Congrès des Cornistes de Suisse romande**  
 Genève, salle Ansermet

2 mars 2024  
**Carte Blanche à Sylvie  
 Amadio et Sylvie Studer**  
 Porrentruy (JU), salle Galerie du Sauvage

9 mars 2024  
**Concert annuel de l'Entente  
 Musicale Promasens-Rue –  
 Honneurs à Etienne Crausaz**  
 Promasens (FR), Grande Salle



18 febbraio, 11.40 circa, Rete Uno  
 musica bandistica in  
 «La domenica popolare»

25 febbraio, 11.40 circa, Rete Uno  
 musica bandistica in  
 «La domenica popolare»

3 marzo, 11.40 circa, Rete Uno  
 musica bandistica in  
 «La domenica popolare»  
 10 marzo, 11.40 circa, Rete Uno  
 musica bandistica in  
 «La domenica popolare»



Immer mittwochs, 19–20 Uhr  
 L'instrumentala  
**Weitere Informationen zum  
 Programm und zu den  
 Musiksendungen gibt's  
 unter [www.rtr.ch](http://www.rtr.ch)**



jeweils von 20–21 Uhr

## Februar

- 08.02. **Faszination Brass  
Brass Non Stop**
- 10.02. **Abwechslungsreiche  
Blasmusik-Klänge**
- 12.02. **Blaskapellen-Montag  
Weisch no?  
Mit den Habsburg-Musikanten**
- 15.02. **Faszination Brass  
Porträt Arsène Duc:  
Träger Stephan-Jaeggi-Preis 2023**
- 17.02. **Abwechslungsreiche  
Blasmusik-Klänge**
- 19.02. **Blaskapellen-Montag  
Ausschnitte aus der CD  
«Abendgold» von Wolfito Vetter  
und deine Blasmusik**
- 22.02. **Faszination Brass  
Brass Non Stop**
- 24.02. **Abwechslungsreiche  
Blasmusik- Klänge**

26.02. **Blaskapellen-Montag  
Kompositionen des legendären  
tschechischen Musikers  
Ladislav Kubes**

29.02. **Brass-Spezial  
Mit verschiedenen Solisten  
aus Grossbritannien**

## März

02.03. **Musikbox  
Musikalische Leckerbissen**

04.03. **Blaskapellen-Non Stop**

07.03. **Faszination Brass  
Brass Non Stop**

09.03. **Abwechslungsreiche  
Blasmusik-Klänge**

11.03. **Blaskapellen-Montag  
Zum 75. Geburtstag von Musiker  
Komponist u. Arrangeur Franz Watz**

## Veranstaltungskalender

### Februar / Février / Febbraio

- 24.02. Mitgliederrat SBV/  
ASM/ABS, Olten
- 24.02. Übergabe Stephan-Jaeggi-  
Preis an Arsène Duc,  
Chermignon d'en Bas

### März / Mars / Marzo

- 02.03. Slow Melody Wettbewerb,  
Lenggenwil
- 09.03. DV Kantonaler Musikverband  
Wallis, Lens
- 09.03. DV Glarner  
Blasmusikverband, Elm
- 09.–10.03. LSEW – Luzerner Solo-  
und Ensemblewettbewerb,  
Schüpfheim
- 16.03. DV Jugendmusik.ch, Zürich
- 16.03. DV Luzerner  
Kantonal-BV, Schlierbach

## In memoriam

**Ulrich Aeschlimann**  
 03.03.1933–20.11.2023  
 Musikgesellschaft Gondiswil

**Josef Joller**  
 25.03.1932–28.11.2023  
 Musikgesellschaft Vitznau

**Fritz Martaler**  
 19.10.1944–01.12.2023  
 Musikgesellschaft Frauenkappelen

**Eduard «Edo» Zurwerra**  
 12.06.1948–02.12.2023  
 Blasorchester Stadtmusik  
 «Saltina» Brig und Jugendmusik Brig

**Hans Bieri**  
 03.03.1939–04.12.2023  
 Stadtmusik Huttwil

**Bernhard Jäggi**  
 07.02.1938–05.12.2023 Musik-  
 gesellschaft Härkingen

**Max Schläpfer**  
 04.10.1933–17.12.2023  
 Musikverein Harmonie Bauma

**Erich Kaufmann**  
 11.06.1951–17.12.2023  
 Feldmusik Seewen

**Martin Hohler**  
 07.11.1951–20.12.2023  
 Musikgesellschaft Maienfeld

**Heinz Liebi**  
 17.06.1930–22.12.2023  
 Musikgesellschaft Seftigen

**Niklaus «Chlöisu» Geissbühler**  
 28.03.1948–30.12.2023  
 Musikgesellschaft Wasen im Emmental

**Annagret Messerli**  
 08.09.1952–02.01.2024  
 Musikgesellschaft  
 «Harmonie» Schwarzenburg



**Pront/pronta per insatge nov?**

**#musicainstrumentalafapaschair**

**A la recherche de ton instrument préféré?**

**#lamusiqueunplaisir**

Erzähl deinen Nachbarn, Nichten und Freunden von deiner Leidenschaft. Ermuntere sie, Musik und Gemeinschaft zu erleben.

**Lass uns gemeinsam wachsen!**

Parla ai tuoi vicini, nipoti e amici della tua passione. Incoraggiali a sperimentare la musica e la sua comunità.

**Cresciamo insieme!**



Schweizer Blasmusikverband  
Association suisse des musiques  
Associazione bandistica svizzera  
Uniun svizra da musica

Vorlagen und Ideen auf  
[windband.ch](http://windband.ch)

